



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE JOHANNESBERG

ORTSTEILE: OBERAFFERBACH · STEINBACH · RÜCKERSBACH · BREUNSBURG · JOHANNESBERG

Nr. 12

25. März

2021

Amtliche Bekanntmachungen

Aufgrund der aktuellen Regelung erscheint das Mitteilungsblatt nächste Woche bereits am Mittwoch. Annahmeschluss ist Montag, 29.03.2021 um 11.00 Uhr.
Wir bitten um Beachtung!

Einladung zur digitalen Informationsveranstaltung „Mobilfunkmast im Ortsteil Steinbach“ am Mittwoch, 07. April 2021 um 18.30 Uhr

Die Veranstaltung dient Ihrer Information zur Errichtung des Mobilfunkmastes mit mobiler Internettechnologie im Ortsteil Steinbach sowie allgemeinen Fragen zum Thema.

Gemeinsam mit Frau Pohl von der Deutschen Telekom Technik GmbH sowie einem Vertreter des Landesamtes für Umwelt in Bayern, werde ich Ihre Fragen beantworten.

Da die Veranstaltung digital stattfindet, bitten wir Sie um **Anmeldung** mit Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse bis spätestens 06. April an die E-Mailadresse: info@johannesberg.de.

Fragen zum Thema teilen Sie uns bitte ebenfalls vorab per E-Mail bis 05. April 2021 mit. Sie erhalten dann rechtzeitig am Tag der Veranstaltung ihre Zugangsdaten per E-Mail.

Ich freue mich Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Johannesberg, den 25. März 2021
Peter Zenglein, 1. Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Johannesberg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr
Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen Termin außerhalb unserer Öffnungszeiten!

1. Bürgermeister Peter Zenglein, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2
Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung

Rathaus

Oberafferbacher Str. 12
63867 Johannesberg
Telefon: 06021/3485-0
Telefax: 06021/3485-20

Bürgerbüro

Oberafferbacher Str. 10A
63867 Johannesberg
Telefon: 06021/3485-18
Telefax: 06021/3485-10

**Weitere
Einrichtungen**

Zentrales und Bürgerdienstleistungen

**Christian Geisenhof
Fachbereichsleiter**

Geschäftsleitung,
Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,
Sitzungsdienst, Ortsrecht und
Satzungswesen, Ortsentwicklung und
Bauleitplanung
☎ 06021/3485-13
Zimmer 4
geisenhof@johannesberg.de

Nina Wagner

Sekretariat / Vorzimmer,
Öffentlichkeitsarbeit
Obstbaumpatenschaft
☎ 06021/3485-15
Zimmer 3
wagner@johannesberg.de

Finanzen

**Udo Rachor
Fachbereichsleiter**

Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse,
Feuerwehrwesen und
Katastrophenschutz
☎ 06021/3485-21
Zimmer 8
rachor@johannesberg.de

Jürgen Hain

Abrechnungen, Beitragswesen
(Erschließungs-, Straßenausbau- und
Verbesserungsbeiträge), Holzverkauf,
Vereinszuschüsse, Gewerbesteuer
☎ 06021/3485-27
Zimmer 7
hain@johannesberg.de

Margarete Stadtmüller

Kassenverwalterin, Kassen-, Gebühren-
und Steuerwesen, Liquiditätsplanung,
Mahn- und Vollstreckungswesen
☎ 06021/3485-23
Zimmer 5
stadtmueller@johannesberg.de

Corina Aulbach

stellv. Kassenverwalterin, Datenschutz,
Sicherheitsbeauftragte, Pflegelotsin,
Öffentlichkeitsarbeit
(Homepage, Mitteilungsblatt)
☎ 06021/3485-22
Zimmer 5
aulbach@johannesberg.de

Bürgerservicebüro

Melde-, Pass- und Gewerbeamt, Fund-
büro, AST-Fahrscheine, Beglaubigungen,
Fischereischeine, Sozialanträge,
Hundeamt-/abmeldung
☎ 06021/3485-18

Annette Hofmann

Bürgerservicebüro
☎ 06021/3485-19
hofmann@johannesberg.de

Aleyna Flügel

Standesamt (nur nach Terminvereinbarung),
Friedhofsverwaltung, Ordnungsamt,
Bürgerservicebüro
☎ 06021/3485-18
fluegel@johannesberg.de

Anja Hochstadt

Standesamt (nur nach Terminvereinbarung),
Personalamt, Musikschule, Bürgerservice-
büro, Friedhofsverwaltung
☎ 06021/3485-12
hochstadt@johannesberg.de

Bau- und Umweltamt

**Frank Nagel
Fachbereichsleiter**

Bauhofleiter, Bautechniker, sämtliche
Angelegenheiten des Hoch- und
Tiefbaus, Bearbeitung von Bauanträgen,
Straßen- und Wegerecht
☎ 06021/3485-31
nagel@johannesberg.de

Karin Theobald

Bearbeitung von Bauanträgen,
Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
und Lageplänen, Bauplatzbörse,
Grundstücks- und
Pachtangelegenheiten, Beitragswesen
(Kanalherstellungsbeiträge)
☎ 06021/3485-32
theobald@johannesberg.de

Florian Weis

Bearbeitung von Bauanträgen,
Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
und Lageplänen, Bauplatzbörse,
Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,
straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
☎ 06021/3485-32
weis@johannesberg.de

Bauhof

Seestraße 1 A
**Jens Herbert, Kathrin Jörg,
Michael Kraus, Daniel Röhl, Ralf Staab,
Christian Wombacher**

Sozialkoordinator Alexander Fuchs
im Mehrgenerationenhaus (MGH)
☎ 06021/3485-48

Mehrgenerationenhaus

»Lebens(t)räume«
Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg
☎ 06021/9014853 ☒ 06021/9014854
www.mgh-johannesberg.de

Tagespflegestätte Johannesberg

Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg
☎ 06021 - 5848696

Kinderhaus St. Johannes

Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg
www.kinderhaus-sankt-johannes.de

**Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.
Alexander Fuchs**

☎ 0175/2960884
traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

Verwaltung: Regina Burkl

verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de

Andrea Kraus

kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de
☎ 06021/4945870

Bereichsleitung Kinderkrippe:

Brigitte Gebhardt
Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803
kinderkrippe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kindergarten:

Janine Herwig
Hauptstraße 1b • ☎ 06021/450012
kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Wald: Michaela Fuchs

Hauptstraße 1b • ☎ 0151/21582839
waldgruppe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Hort: Gabi Ruh

Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 06021/6282885
hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

Mühlberg-Grundschule Johannesberg

Rektorin: Pia Steigerwald

Adam-Fell-Straße 5
☎ Schulleitung: 06021/8666622
☎ Sekretariat: 06021/46993
E-Mail: vsjohannesberg@t-online.de
Homepage: <http://www.johannesberg.de/familie-bildung-und-soziales/schulen/>

Wir sind gerne für Sie da!

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.johannesberg.de

oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@johannesberg.de

Der direkte Draht zum Gemeinderat unter:
gemeinderat@johannesberg.de



Informationen zu den Öffnungszeiten

Das Rathaus sowie das Bürgerbüro sind für Besucherverkehr bis auf Weiteres geschlossen.

Wir sind weiterhin bemüht, uns bestmöglich um Ihre Anliegen zu kümmern – wenn auch nicht in gewohnter Form. Bitte sehen Sie von Besuchen ab und kontaktieren Sie uns zunächst telefonisch oder per E-Mail.

Erreichbarkeit Gemeinde Johannesberg

Sie erreichen uns telefonisch wie gewohnt von Montag bis Freitag, von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstagnachmittag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 06021/3485-0.

In dringenden Fällen werden wir, nach vorheriger telefonischer Absprache, versuchen Ihnen einen persönlichen Termin zu ermöglichen. Hierzu zählen u.a. standesamtliche sowie pass- und melderechtliche Angelegenheiten (Tel.: 06021/3485-18).

Bei einem Rathaus- bzw. Bürgerbürobefuch gilt:

- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Abdeckung.
- Kommen Sie möglichst alleine.
- Halten Sie die gängigen Hygieneempfehlungen sowie die Husten- und Niesetikette ein.
- Achten Sie auf den Mindestabstand von 1,5 Meter (siehe auch Markierungen am Boden).
- Sehen Sie bei Erkältungssymptomen oder Unwohlsein von einem persönlichen Besuch ab.

Erdaushub- und Grünabfalldeponie sowie Recyclinghof Regeln für die Öffnung:

- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Abdeckung.
- Folgen Sie den Anweisungen der Aufsichtspersonen.
- Die Anzahl der Personen bzw. Fahrzeuge auf dem Gelände regelt das Aufsichtspersonal.
- Bitte halten Sie mindestens 2 m Abstand zu anderen Personen.
- Bitte kommen Sie nicht, wenn Sie an Erkältungssymptomen leiden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg
1. Bürgermeister Peter Zenglein
Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,
Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:
Valentin Bilz GmbH, Bahnhofstraße 4,
63773 Goldbach, Telefon (06021) 59090-0,
Telefax (06021) 59090-30
E-Mail: info@bilz-druck.de
Internet: <http://www.bilz-druck.de>

Mitteilungsblatt im Internet:
<http://www.bilz-druck.de/johannesberg>

Bezugspreis pro Jahr:

28,50 Euro bei Abbuchung
36,00 Euro bei Barzahlung / Überweisung /
Rechnungsstellung
26,50 Euro elektronisch, nur Abbuchung
32,00 Euro elektronisch + Papier, nur Abbuchung

Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg

Kommandanten der Feuerwehren der Gemeinde Johannesberg

Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl**, ☎ 06029/4146
Steinbach: **Lukas Kehrer**, ☎ 0173/5877329

Lebensbrücke Johannesberg

Roswitha Imhof ☎ 06021/413988 und **Sieglinde Hinz** ☎ 06021/423937

Forstdienststelle Johannesberg, Forstamtsrat Volker Schiller

☎ 09353/79082124, ☎ 09353/79082190, ☎ 0179/4760972

Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler

Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, ☎ 0171/3528379

Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a

☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: buecherei-johannesberg@gmx.de
Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr,
Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Johannesberg

Oberafferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874

Öffnungszeiten: Montag (**nur Post**), 12.00 bis 13.00 Uhr

Dienstag – Freitag, 7.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr, Samstag, 7.00 – 12.00 Uhr

Partnerschaftskomitee Johannesberg

Vorsitzende: Hildegard Rosner, partnerschaftskomitee@johannesberg.de

Schornsteinfeger

Für die hoheitlichen Schornsteinfegertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig: für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberafferbach, Breunsberg, Rückersbach und Sternberg**: Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund**, Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl, ☎ 06024/637161, ☎ 06024/6394462, ☎ 0176/10605413
für **Steinbach**, Schornsteinfegermeister **Frank Giron**, Andreastraße 21, 63829 Krombach, ☎ 06024/631470, ☎ 06024/631471, ☎ 0171/1904007

Spendenkonto »Gute Tat«

Raiffeisenbank Aschaffenburg

BIC: GENODEF1AB1 · IBAN: DE44 7956 2514 0201 8710 13

Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst ☎ 06021/80700

Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222

Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773

Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe
☎ 06023/9710-0

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und dauert bis zum nächsten Tag 8.30 Uhr. Während dieser 24 Stunden ist die betreffende Apotheke ohne Unterbrechung dienstbereit.

Freitag, 26. 03. 2021: Apotheke am Schloßchen, Alzenau-Michelbach, Schloßstr. 26, Tel. 06023/7272; Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg, Am Dreispitz 17, Telefon 06021/87301 und Rosen-Apotheke, Haibach, Alois-Wenzel-Str. 3, Tel. 06021/61888

Samstag, 27. 03. 2021: Johannes-Apotheke, Johannesberg-Oberafferbach, Kettelerstraße 4, Tel. 06021/424240 und Schwanen-Apotheke, Aschaffenburg, Landingstr. 2, Tel. 06021/22240

Sonntag, 28. 03. 2021: Löwen-Apotheke, Karlstein-Großwelzheim, Kahler Str. 19, Tel. 06188/990205 und St. Josef-Apotheke, Aschaffenburg, Dämmer Tor 6, Tel. 06021/412704

Montag, 29. 03. 2021: Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau, Mühlweg 38, Tel. 06023/2916 und Strauß-Apotheke, Aschaffenburg, Herstattstr. 14, Tel. 06021/22096

Dienstag, 30. 03. 2021: Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen, Aschaffener Str. 11, Tel. 06024/1071 und Strietwald-Apotheke, Aschaffenburg-Strietwald, Hasenhägweg 27, Tel. 06021/424406

Mittwoch, 31. 03. 2021: Franken-Apotheke, Stockstadt, Frankenstr. 24, Tel. 06027/7400; Rats-Apotheke, Aschaffenburg, Althofstr. 15, Telefon 06021/95871 und Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5, Telefon 06029/1379

Donnerstag, 01. 04. 2021: Hirsch-Apotheke, Haibach, Freiheitsstr. 3, Tel. 06021/68022; Hubertus-Apotheke, Hösbach, Hauptstr. 99, Telefon 06021/51532 und Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Str. 13 1/2, Telefon 06023/1578

Freitag, 02. 04. 2021: Adler-Apotheke, Aschaffenburg-Damm, Burchardtstr. 9, Tel. 06021/470049 und Linden-Apotheke, Laufach, Hauptstr. 1A, Tel. 06093/592

Samstag, 03. 04. 2021: Bahnhof-Apotheke, Aschaffenburg, Ludwigstr. 2, Tel. 06021/398820 und Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30, Tel. 06023/9173644

Sonntag, 04. 04. 2021: Felix-Apotheke, Heimbuchenthal, Raiffeisenstr. 5, Tel. 06092/1812; Spessart-Apotheke, Goldbach, Sachsenhausen 1, Tel. 06021/51638 und Stern-Apotheke, Mainaschaff, Jahnstr. 16, Tel. 06021/73400

Umwelt- ecke



Recycling in Johannesberg

Abfuhrtermine Johannesberg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

Restmüll:

Dienstag, 06. 04. 2021
Montag, 19. 04. 2021

Biomüll:

Samstag, 27. 03. 2021
Montag, 12. 04. 2021

Gelbe-Sack-Sammlung

Mittwoch, 07. 04. 2021

Papiertonnen-Sammlung

Mittwoch, 14. 04. 2021

Grünabfall-Sammlung

Donnerstag, 25. 03. 2021

Problemabfall-Sammlung

im Bauhof, Seestraße 1b
Mittwoch, 12. 05., 16.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Landkreis-Recyclinghofes, Obernburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Telefon 06021/394-170

Montag – Freitag 8.00–16.30 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Grünabfalldeponie

Donnerstag, 16.00–19.00 Uhr
(während der Sommerzeit)
Samstag, 11.00–16.00 Uhr

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberaffbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, Telefon 06021/3485-31

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,- Euro erhältlich.

Anmeldung zur Impfung

Die Anmeldung zur Impfung im gemeinsamen Impfzentrum von Stadt und Landkreis Aschaffenburg kann unterschiedlich erfolgen:

- Anruf auf der Hotline der Malteser: 0800 58 92 79 91 (kostenfrei)
- **Online-Registrierung** über <https://impfzentren.bayern/citizen/>
- Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online zu registrieren, können Sie zu den üblichen Dienstzeiten (von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr) im **Rathaus** unter der Nummer 06021/34850 anrufen. Wir leiten ihre Anmeldung an das Impfzentrum weiter. Folgende Angaben müssen Sie dabei machen: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse und Telefonnummer.
- Sind Sie **NICHT MOBIL**? Dann können sich gerne telefonisch bei uns melden (auch wenn sie bereits zur Impfung registriert sind). Wir geben das gerne an das Impfzentrum weiter.
- Sie benötigen einen Fahrdienst? Melden Sie sich gerne telefonisch bei uns, wir versuchen das für Sie über ehrenamtliche Helfer zu organisieren.
- **Wie läuft die Impfung von nicht mobilen Bürgern*innen ab?**
Eine Impfung dieser Personengruppen erfolgt in Form eines Hausbesuches durch eines unserer mobilen Impfteams. Sobald die Impfung der Pflege- und Seniorenheime abgeschlossen ist, werden wir mit den von Ihnen gemeldeten immobilen Personen Kontakt aufnehmen und einen Impftermin zuhause vereinbaren. Wir hoffen, dass dies bereits im März möglich sein wird. Unsere Impfteams werden nach diesem System Kommune für Kommune abarbeiten.

Informationen zur Impfung gibt es auch unter www.impfen-ab.de.

Information aus der Sitzung des Gemeinderats vom 26. Januar 2021

Zur allgemeinen Information wird nachfolgend die Niederschrift der vorgenannten Gemeinderatssitzung (öffentlicher Teil) auszugsweise abgedruckt.

Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug

Punkt 1

Eröffnung und Begrüßung;

Der 1. Bürgermeister Peter Zenglein eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder sowie die Besucher der Gemeinderatssitzung

Punkt 2

Bürgerfragestunde;

Behandlung von Fragen und Anregungen der Zuhörer

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 3

Vollzug der Geschäftsordnung;

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 08. Dezember 2020 (öffentliche Sitzung)

Die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 08. Dezember 2020 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 4a)

Forstwesen der Gemeinde Johannesberg; Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Fällungen im Jahr 2021

Sachverhalt:

Der zuständige Revierleiter Volker Schiller legt für das Jahr 2021 folgenden Fällungsplan vor:

	2020	2021
Endnutzung	1.400 fm	1.380 fm
Vornutzung	2.502 fm	2.535 fm
davon		
Jugendpflege	12 fm	10 fm
Jungdurchforstung	740 fm	750 fm
Altdurchforstung	1.750 fm	1.775 fm
Gesamt:	3.902 fm	3.915 fm

Summe des Fällungsplanes 2021

122.800 EUR

(Gegenüberstellung 2020 112.175 EUR)

Erörterungen:

Herr Revierleiter Volker Schiller ist zur Sitzung anwesend und erläutert den Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Fällungen anhand folgender PowerPoint-Präsentation:

	Jahresbetriebsplan 2021					Gesamt
	EN	AD	JD	JP	ha	
	fm	fm	fm	fm	ha	fm
Hiebsatz 2017	1.820	1.490	80	10	3,2	3.400
Plan 2021	1.380	1.775	750	10	15	3.915

	Deckungskostenbeitrag		Deckungskostenbeitrag
	Aufarbeitung	Verkauf	
Buchen L	35,00 €	65,00 €	30,00 €
Buchen IL	37,00 €	52,00 €	15,00 €

	Deckungskostenbeitrag		Deckungskostenbeitrag
	Aufarbeitung	Verkauf	
Kiefern PZ	35,00 €	40,00 €	5,00 €
Fichte L	40,00 €	30,00 €	10,00 €

Testangebote für eine Untersuchung auf SARS-CoV-2

Sie haben folgende Möglichkeiten, sich ohne Symptome, testen zu lassen:

1. Schnelltest-Bus

Schnelltest-Bus
Landkreis Aschaffenburg



- Wann?** Immer montags für eine Stunde, von ca. 12.30 – 13.30 Uhr (genaue Uhrzeit hier:
Wo? Schulbushaltestelle an der Mühlberg-Grundschule, Adam-Fell-Str. 5 in Johannesberg
Wer? Jeder kann sich dort ohne Anmeldung spontan und kostenfrei schnelltesten lassen. Pro Stunde können ca. 40 Testabstriche gemacht werden.
Infos: Die Gemeinde Johannesberg ist der 3. Stopp des Busses an diesem Tag.. Sie finden diese (als Live-Verfolgung) unter: <http://kreiskarte-ab.de/> - Corona – Schnelltest-Bus. Dort finden Sie auch alle Haltestellen des Busses.

Zwingend zum Test mitzubringen sind:

- Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass)
- Mund- und Nasenschutz – am Bus gilt Maskenpflicht!

2. Dezentrale Schnellteststellen des Landkreises Aschaffenburg, dienstags und donnerstags von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr an den folgenden Orten und nur mit Terminvereinbarung:

Mittelschule Hösbach
Mittelschule Schöllkrippen
Realschule Bessenbach
Realschule Großostheim
Maingauhalle Kleinostheim
Karl-Amberg-Mittelschule Alzenau

3. Teststrecke am Volksfestplatz Aschaffenburg mit Terminvereinbarung zu folgenden Öffnungszeiten:

- Montag: 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Dienstag: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Mittwoch: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Donnerstag: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Samstag: 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Anmeldung und Terminvereinbarung:

- Telefon: 06021/394-889 (Mo-Do 8:00-16:00 Uhr und Fr 8:00 bis 12:00 Uhr)
- E-Mail: terminvergabe-gesundheitsamt@Lra-ab.bayern.de
- Notwendige Angaben: Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Mobiltelefonnummer
 - zusätzlich ob ein PCR-Test oder Schnelltest gewünscht ist
 - im Falle eines Schnelltests geben Sie bitte auch den gewünschten Testort an
- Terminwünsche können selbstverständlich geäußert werden

Hinweis: Über diese Kontaktdaten können keine Termine für das Impfzentrum vereinbart werden.

Zwingend zum Test mitzubringen sind:

- Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass)
- Mund- und Nasenschutz – am Testzentrum gilt Maskenpflicht!

Symptomatische Personen:

Personen mit Symptomen, die auf eine Infektion mit dem Coronavirus hinweisen, werden **NICHT** an den Teststrecken getestet. Für Symptomatische ist **der Hausarzt / die Hausärztin** zuständig. Sollte der/die eigene Hausarzt/Hausärztin keine (zeitnahe) Behandlung bzw. Abstrichnahme durchführen, können Sie sich an spezielle **Coronatest-Praxen** wenden. Diese Praxen finden Sie unter www.kvb.de mithilfe der Suchmaske für Ärzte auf der linken Seite des Internetauftritts. Außerhalb der Öffnungszeiten der Arztpraxen, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen, besteht die Möglichkeit, sich unter der kostenfreien bundesweiten **Rufnummer 116 117** an den Kassenärztlichen Bereitschaftsdienst zu wenden.

Alle Informationen finden Sie unter: www.corona-ab.de

Machen Sie von allen Testangeboten Gebrauch und vor allem:

Bleiben Sie gesund!

Ihr 1. Bürgermeister
Peter Zenglein

Fortsetzung von Seite 4

Im Zuge der Präsentation werden aus der Mitte des Gemeinderates zu folgenden Themenbereichen Fragen gestellt:

Zertifizierung der Waldflächen in der Gem. Johannesberg

Revierleiter Schiller erklärt, dass die Waldflächen in Johannesberg aktuell PEFC zertifiziert sind. Daraufhin wird aus der Mitte des Gemeinderates darauf aufmerksam gemacht, dass durch eine FSC Zertifizierung mehr Fördermittel generieren könnten. Über die Verwaltung sollen Herrn Schiller die entsprechenden Informationen zur Prüfung weitergeleitet werden. Sobald Herr Schiller die Informationen gesichtet bzw. geprüft hat, wird dieser eine Stellungnahme abgeben. Unterstützung des Försters durch eine Hilfskraft

Die Unterstützung in Person von Herrn Richard Eisert wird von allen Beteiligten als positiv wahrgenommen und weiter fortgeführt werden.

Baumfällung im Bereich der Stromtrasse der Deutsche Bahn

Herr Schiller erklärt, dass die Strommasten nach ca. 60 Jahren Betriebszeit ausgetauscht werden müssen. Dazu wird parallel zu den bestehenden Trassen eine neue Trasse mittels Baumfällungen/-kürzungen hergestellt. Dieses Recht ergibt sich aus einer historischen Grunddienstbarkeit zu Gunsten der Deutschen Bahn. Ferner informiert Herr Schiller, dass das geschlagene Holz ins Eigentum der Gemeinde Johannesberg übergeht.

Forstbewirtschaftungskonzept

Aus der Mitte des Gemeinderates kommt der Wunsch auf, dass man künftig detaillierte Zahlen zu den Holzbeständen, -verkäufen etc. vorgelegt bekommen möchte. Ferner erhofft man sich über ein zu erstellendes Bewirtschaftungskonzept zielführendere Maßnahmen, um auf die Herausforderungen des Klimawandels zu reagieren bzw. um wirtschaftlichere Holzverkäufe zu erzielen.

Diesbezüglich entgegnet Herr Schiller, dass es dieses Konzept bereits gibt. Im Zuge der Forstrevision aus dem Jahr 2016/2017, wurden die Bestände, Veränderungen und Strategien zum nachhaltigen Forsten bereits erfasst und in einem Bewirtschaftungsplan übernommen. Dieser Plan gibt die Richtung für die nächsten 10 Jahre vor. Diesbezüglich gibt Herr Schiller an, dass man trotz der widrigen äußeren Einflüsse noch keine groben Abweichungen zum Plan feststellen muss. Daher sollte daran festgehalten werden.

Wirtschaftliche und „taktische Fällungen/Durchforstungen“ um den Bestand zu lenken, könnten im Rahmen des Konzeptes dauerhaft miteinander abgewogen werden. Demnach kann auch ausgeschlossen werden, dass mehr Holz geschlagen wird als notwendig.

Borkenkäferbefall beim Fichtenholz

Nicht jeder Befall ist automatisch gefährlich. Dies wird durch den Förster beobachtet. Sobald eine Gefahr aufgrund der Menge des Befalls oder der Lage ausgeht, würden die Bäume schnellstmöglich aus dem Wald geschafft. Wenn dies der Fall ist, muss es schnell gehen. Aus der Erfahrung kann Herr Schiller berichten, dass diese Arbeit nicht von jedermann erledigt werden kann. Besonders an schwierig zugänglichen Stellen, benötigen die Personen besonderes technisches Gerät und Erfahrung. Ebenso muss er sich auf die verbindliche zügige Entfernung des Holzes verlassen. Ein zusätzlicher Anreiz wird damit geschaffen, dass jenes „Blitzholz“ für 0 Euro vergeben wird. Der

Gemeinderat spricht dem Förster das Vertrauen aus, diese Abholungen selbstständig zu organisieren.

Beschlussvorschlag:

Dem Fällungsplan 2021 wird zugestimmt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 1

Punkt 4b)

Forstwesen der Gemeinde Johannesberg; Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Kulturen, Waldschutz und Wegebau im Jahr 2021

Sachverhalt:

Der Jahresbetriebsplan und die Jahresbetriebsnachweisung für die Kulturen, den Waldschutz und den Wegebau, die von Revierleiter Volker Schiller aufgestellt wurden, weisen für das Haushaltsjahr 2021 folgende Maßnahmen aus:

I. Kultur- u. Waldschutzplan

Unternehmer sonstige Betriebsarbeiten

41.600 EUR

Betriebsausführung eigenes Personal

1.500 EUR

Geräte 300 EUR

Entgelt für Betriebsleitung u. -ausführung

24.727 EUR

Verschiedenes (Beiträge, Unterhalt der Gemeindegrenzen, Öffentlichkeitsarbeit)

10.000 EUR

Summe Kultur- und Waldschutzplan

78.127 EUR

(Summe 2020

59.738 EUR)

II. Waldwegebauplan

Neubauten und Wegeunterhalt

22.000 EUR

Summe Wegebauplan

22.000 EUR

(Summe 2020

17.000 EUR)

Zusammenstellung

Kultur- u. Waldschutzplan

78.127 EUR

Wegebauplan

22.000 EUR

Die vorläufige Kalkulation für den Bereich „Forstbetrieb“ stellt sich für den Haushalt 2021 wie folgt dar:

Ausgaben

Fällungsplan 2021 122.800 EUR

Kultur-, Waldschutz- und Wegebauplan 2020

100.127 EUR

Gesamtausgaben: 222.927 EUR

Einnahmen aus Holzverkauf 2021

120.856 EUR

Staatl. Zuschüsse

56.400 EUR

Gesamteinnahmen:

177.256 EUR

Voraussichtliches Ergebnis 2021

- 45.671 EUR

Herr Revierleiter Volker Schiller ist zur Sitzung anwesend und erläutert den Jahresbetriebsplan und Jahresbetriebsnachweisung für Kultur-, Wald- und Wegebauarbeiten 2021.

Beschlussfassung:

Dem durch Herrn Revierleiter Volker Schiller aufgestellten Kultur-, Wald- und Wegebauplan 2021 wird zugestimmt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 1

Punkt 4c)

Forstwesen der Gemeinde Johannesberg; Beratung und Abstimmung über den Beitritt zur Forstbetriebsgemeinschaft FBG Main-Spessart-Odenwald w. V.

Sachverhalt:

Der Revierleiter Herr Schiller rät der Gemeinde Johannesberg zum Beitritt in eine Forstbetriebsgemeinschaft.

Erörterung:

Herr Schiller erläutert die Vorteile im Detail. Neben den besseren Vermarktungsmöglichkeiten der gemeindlichen Holzerzeugnisse, profitieren die Mitgliedsgemeinden ferner von einem breit aufgestellten Netzwerk, in Bezug auf forstrechtliche Angelegenheiten.

Beschlussfassung:

Dem Beitritt der Gemeinde Johannesberg zur Forstbetriebsgemeinschaft Main-Spessart-Odenwald w. V. zum frühestmöglichen Zeitpunkt wird zugestimmt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 5a)

Forstwesen der Gemeinde Johannesberg; Verkauf von Langholz an Gewerbetreibende hier: Beschlussfassung über die gemeindlichen Vorgaben für das Jahr 2021

Hinweis:

Auf die Beschlussfassungen des Gemeinderats vom

13. Oktober 2015, Punkt 4a)

08. November 2016, Punkt 7a)

05. Dezember 2017, Punkt 6a)

04. Dezember 2018, Punkt 8a) und

28. Januar 2020, Punkt 6a) wird verwiesen.

Sachverhalt:

Die Gemeinde Johannesberg verkauft bislang Langholz an örtliche Brennholzhändler (zur dortigen Weiterverarbeitung zu gespaltenem Brennholz). Die Gesamtabgabemenge von Langholz aus dem Gemeindegewald für örtliche Brennholzhändler wurde ab dem 01. Januar 2015 auf insgesamt maximal 20 Festmeter Hartholz/Brennholzhändler und 5 Festmeter Weichholz/Brennholzhändler oder insgesamt 30 Festmeter Weichholz/Brennholzhändler begrenzt. Es gibt kein Wahlrecht zwischen Buchen- und Eichenholz.

Aufgrund der derzeit sehr angespannten Lage auf dem Holzmarkt wurde im vergangenen Jahr beschlossen, vorbehaltlich der Verfügbarkeit auch im Jahr 2020 Langholz an die örtlichen Brennholzhändler zu verkaufen.

Dabei wurden die Langholzpreise wie folgt gefasst:

Hartholz 55 EUR/fm (unverändert)

Weichholz 30 EUR/fm

„Blitzholz“ ca. 0 EUR/fm

Nachdem sich die Lage nicht wesentlich geändert hat, wird vorgeschlagen, diese Preise beizubehalten.

Herr Forstamtsrat Volker Schiller ist zur Sitzung anwesend und erläutert den Tagesordnungspunkt entsprechend.

Eventuelle Verkaufspreise werden in der Sitzung festgelegt.

Beschlussfassung:

Aufgrund des wetterbedingt schlechten Allgemeinzustandes vieler Bäume im Gemeindegewald, werden die Langholzpreise 2021 wie im Vorjahr belassen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 5b)

Forstwesen der Gemeinde Johannesberg; Verkauf von Sterholz, Langholz und Selbsterwerberholz an Privathaushalte hier: Beschlussfassung über die gemeindlichen Vorgaben für das Jahr 2021

Sachverhalt:

Der Holzbesteller muss sich bislang entscheiden, ob er a) Sterholz, b) Langholz oder c) Selbsterwerberholz von der Gemeinde erwerben möchte.

Die Zuteilung für einen Holzbesteller erfolgt entweder für a) Sterholz oder für b) Langholz oder für c) Selbstwerberholz, jeweils entsprechend der nachstehenden Vorgaben.

Herr Forstamtsrat Volker Schiller ist zur Sitzung anwesend und erläutert den Tagesordnungspunkt entsprechend bzw. inwieweit die vorstehenden Regelungen angewandt werden können.

Aufgrund des wetterbedingt schlechten Allgemeinzustandes vieler Bäume im Gemeindegewald wurden die Holzpreise ab dem 01. Januar 2020 wie folgt angepasst:

Hartholz	55 EUR/fm (unverändert)
Weichholz	30 EUR/fm
Selbstwerberholz ¹	je nach Art und Lage
„Blitzholz“ ²	ca. 0 EUR/fm

Der endgültige Preis für das Selbstwerberholz (unaufbereitet liegende Bäume bzw. Teile von Bäumen im zugewiesenen Waldstück.) wurde abschließend durch die Gemeinde Johannesburg in Zusammenarbeit mit Herrn Schiller festgelegt. Sterholz wurde 2020 nicht mehr angeboten, weil der Gemeinde hierdurch mehr Kosten als Einnahmen entstehen.

Der endgültige Preis für das Blitzholz (Holz mit z.B. Borkenkäferbefall) wurde ebenfalls abschließend durch Herrn Schiller festgelegt. Die Verhältnisse haben sich gegenüber 2020 nicht wesentlich verändert, von daher sollte die vorstehende Regelung beibehalten werden.

Beschlussfassung:

Der Verkauf und die Preise von Langholz und Selbstwerberholz an Privathaushalte erfolgt weiterhin gemäß der Beschlussfassung vom 28.01.2020.

Sterholz wird weiterhin aufgrund Unwirtschaftlichkeit nicht angeboten.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 6

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit Wertstoffhof;

hier: Information über das Ausschreibungsergebnis der Architektenleistung sowie Erörterung des weiterführenden Ausschreibungsverfahrens

Sachverhalt:

Nachdem nun sämtliche Ausschreibungsunterlagen für das neu zu errichtende Feuerwehrgerätehaus sowie für den Wertstoffhof abschließend abgestimmt und ausgearbeitet wurden, konnte am 19. November 2020 die europaweite digitale Ausschreibung der Architektenleistung auf dem Portal des bayerischen Staatsanzeigers veröffentlicht werden.

Mit Submissionstermin am 21.12.2020 musste festgestellt werden, dass sich letztendlich kein Architekturbüro auf die ausgeschriebene Leistung beworben hat. Nach Rücksprache mit dem Projektplanungsbüro „gk Projektmanagement“, Bismarckstraße 17, 97318 Kitzingen, teilte dieses mit, dass die Gründe dafür unterschiedlicher Art sein können. Die durchgeführte Ausschreibung ist in ihrer Art und nach ihrem Inhalt fachmännisch korrekt. Demzufolge könnte nun die Möglichkeit einer nationalen Ausschreibung bestehen. Ein entsprechendes Honorarangebot des Projektplanungsbüros „gk Projektmanagement“ zur Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung wird dem Gremium im heutigen nichtöffentlichen Teil vorgestellt.

Erörterung:

Herr Geisenhof (Verwaltung) berichtet, dass die Ausschreibung leider erfolglos verlaufen ist. Über die Hintergründe kann keine fundierte Aussage getroffen werden, da zwar Unterlagen abgerufen/runtergeladen wurden,

jedoch nicht ersichtlich ist von welchen Büros. Konkrete Rückfragen sind daher nicht möglich.

Ferner erklärt Herr Geisenhof, dass am 26.01.2021 (also zum Sitzungstag) diesbezüglich ein Beratungsgespräch mit der Regierung von Unterfranken stattgefunden hat und gibt folgende Punkte bekannt:

Das Zusammenfassen von Fachlosen Objektplanung, Ingenieurbauwerke, Freianlagen hat vermutlich den Wettbewerb eingeschränkt.

Grund: Hohe Kriterien bei den Referenzen, da von den Bewerbern alle 3 Fachbereiche abgedeckt werden müssen. Bei erneuter Ausschreibung gilt es zu prüfen, ob die Aufteilung in Fachlose für Objektplanung, Ingenieurbauwerke und Freianlagen für das konkrete Projekt zielführender ist

Diese Art der Ausschreibung ist im § 7c VOB/A verankert und stellt einen Ausnahmefall dar, da hier Planungsleistungen vom Planer auf den Generalunternehmer „übertragen“ werden. Auch dies könnte ein möglicher Grund der fehlenden Angebote gewesen sein. Es gilt zu prüfen, ob für das konkrete Projekt der Regelfall gem. § 7b VOB/A – die klassische Trennung von Planung und Bauausführung – geeigneter ist.

Herr Kunz vom Projektplanungsbüro „gk Projektmanagement“ vertritt hingegen folgende Auffassung:

Zu a) Hier hat man sich vorab ausführlich mit Verwaltung, Gemeinderat, Feuerwehr und Kreisbrandinspektion beraten und gerade wegen der Abhängigkeiten und Synergieeffekte in Planung und Ausführung diese Zusammenlegung gewählt.

Zu b) Es gibt genügend Büros regional und überregional die alle enthaltenen Planungsleistungen „aus einem Hause“ anbieten können. Besonders mit der Spezialaufgabe „Feuerwehren“ sind viele Generalplanungsbüros deutschlandweit tätig. Ferner gibt es Gemeinden im Landkreis Aschaffenburg, welche ebenso diese Generalplanung erfolgreich umgesetzt haben.

Herr Geisenhof erklärt, dass man nun die verschiedenen Aussagen prüfen bzw. bewerten muss, um nach erneuter Rücksprache mit Regierung und Planer zu einem möglichst erfolgversprechenden Ergebnis zu kommen.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt vom Ausschreibungsergebnis Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt die wirtschaftlichste, förderunschwächliche Verfahrensart zu ermitteln. Bürgermeister Zenglein wird ermächtigt die Ausschreibung zeitnah zu veranlassen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 7

Neubau einer Mehrzweckhalle

Hier: Mitteilung über die Vergabe des Gewerks „Baugrunduntersuchung“ an ein Sonderfachplanungsbüro

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 08.09.2020 wurden die Architektenleistungen für den Bau der Mehrzweckhalle an die Fa. Baurconsult vergeben. Nachdem mit dem Architekturbüro die Grundlagenermittlung weitestgehend abgeschlossen wurde, steht nun die Vergabe der Baugrunduntersuchung an. Die Gemeinde Johannesburg hat 4 Sonderfachplanungsbüros zur Angebotsabgabe aufgefordert, davon haben 3 fachkundige und leistungsfähige Firmen ein Angebot zur Durchführung des Gewerks abgegeben.

Über die Auftragsvergabe wird in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung entschieden.

Punkt 8

Unterhaltung der Gewässer dritter Ordnung im Spessart;

Anmeldung der Unterhaltungsmaßnahmen für die Jahre 2020/2021

Sachverhalt:

In Bayern sind die Kommunen für die Unterhaltung und den Ausbau der kleineren Flüsse und Bäche, der sogenannten Gewässer 3. Ordnung, zuständig.

Dieses Aufgabengebiet haben die Gemeinden Bessenbach, Haibach, Hösbach, Johannesburg, Karlstein, Kleinostheim, Laufach, Sailauf und Wiesen dem Zweckverband für die Unterhaltung der Gewässer dritter Ordnung im Spessart (mit dem Sitz in Hösbach) übertragen.

Fachtechnisch wird der Verband vom Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg beraten und unterstützt.

Das Planungsbüro Trölenberg + Vogt, Aschaffenburg, hat für die Gemeinde Johannesburg für die anstehenden Unterhaltungsmaßnahmen zusammengestellt.

Maßnahme 1:

Afferbach neben alter Kläranlage

Es handelt sich um Maßnahmen, die für den Zeitraum 2019/2020 genehmigt worden waren, aber durch „corona-bedingte“ Organisationserschwernisse sowie krankheitsbedingte weitere Ausfallzeiten in der verbleibenden Zeit nicht realisiert werden konnten. Oberhalb der in 2017/2018 bearbeiteten Strecke erstreckt sich ab dem Seitenzulauf 13.5 auf einer Länge von ca. 60 m bis ca. 15 m unterhalb des Auslaufs vom Rückhaltebecken ein Abschnitt, in welchem sich die Sohle stark eingetieft hat und es in der Folge zu teilweise steilen Uferabbrüchen gekommen ist. Die Sohle wird mit mehreren Schwellen angehoben, die Abbrüche werden modelliert bzw. mit Wasserbausteinen befestigt. Voraussichtlich lassen sich die Sohlhebungen nur mit Teilhöhen realisieren.

Die beschriebenen Maßnahmen betreffen den Abschnitt 13.1.

Der Seitenzulauf 13.5 hat sich direkt unterhalb der Wegequerung auf einer Länge von ca. 15 m bis zu ca. 60 cm eingetieft und dabei Baumwurzeln „untertunnelt“. Der zu kleine Rohrdurchlass unter dem Weg wird wie vom WWA angeregt durch einen größeren mit zugleich leicht verschobener Achse ersetzt; unterhalb wird die Sohle mit mehreren Schwellen angehoben, die Abbrüche werden modelliert bzw. mit Wasserbausteinen befestigt.

Die Ausführung ist wegen des überwiegend feuchten Talgrunds nur im Sommer bei sehr trockener Witterung oder im Winter bei gefrorenem Boden möglich. Auch die Zufahrt insbesondere für die Materialanlieferung ist nur über eine lange, unbefestigte Strecke vom östlichen Waldweg möglich. Zur Vorbereitung sind an beiden Abschnitten Gehölze zurückzuschneiden bzw. aufzuasten.

Die Maßnahmen sollen voraussichtlich in 2021 ausgeführt werden.

Die Kostenschätzung für diese Maßnahmen beläuft sich auf 8.581,68 EUR brutto.

Maßnahme 2

Spannwiesenbach, oberer Abschnitt 4.1 und evtl. Hagegrund 4.4

Die Maßnahmen zielen v. a. darauf ab, die Offenhaltung der Talgründe durch extensive Beweidung mit Rindern weiterhin zu ermöglichen, den Wasserabfluss sicherzustellen und die Sedimentfracht für Unterlieger (Ortslage Steinbach) zu reduzieren.

Im Abschnitt 4.1 waren schon 2019/2020 Maßnahmen durchgeführt worden. Wegen der tw. großen Abstürze (bis ca. 80 cm) muss die Sohlhebung durch Einbau von Sohl-schwellen in mehreren zeitversetzten Schritten wiederholt werden. Die Gehölzpflege am

Waldrand erfolgt vorfristig durch den Nutzer (Dr. Steinel).

Im Abschnitt 4.4 Hagegrund hat sich ein Graben über die Jahre hinweg in gegenüber den angrenzenden Flächen leicht erhabener Lage ausgebildet und führt somit zu einer zunehmenden Vernässung der Umgebungsflächen. Wünschenswert ist eine Grabenräumung und Profilierung einer Mulde mit durchgängigem Gefälle. Ob und ggf. in welcher Weise die Maßnahmen wegen der Betroffenheit von Feuchtwegvegetation überhaupt möglich sind, wäre noch zu klären. Im Zeitraum 2019/2020 war es aus Zeitgründen dazu nicht gekommen.

In beiden Abschnitten erfolgt die Zufahrt über feuchte Wirtschaftswiesen (nur) bei geeignetem Zeitpunkt.

Die Maßnahmen sollen voraussichtlich in 2021 ausgeführt werden.

Die Kostenschätzung für diese Maßnahmen beläuft sich auf 6.317,36 EUR brutto.

Beschlussfassung:

Den Maßnahmen wird zugestimmt. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2021 zu veranschlagen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 9a)

Finanzwesen der Gemeinde;

Vollzug der gemeindlichen Förderrichtlinien hier: Erörterung und Beschlussfassung über einen Antrag des Vereins »Liedertafel Steinbach e.V.« auf Auszahlung eines Vereinszuschusses für das Jahr 2020

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 14. Dezember 2020 stellt die Liedertafel Steinbach einen Antrag auf Zuschuss für das Vereinsjahr 2020 nach den gemeindlichen Förderrichtlinien.

Nach Nr. 2.1 Buchstabe d) der gemeindlichen Förderrichtlinien werden Dirigentenkosten in Höhe von 2.100,00 EUR nachgewiesen.

Der Fördersatz nach den gemeindlichen Zuwendungsrichtlinien beträgt 20 % der jährlich nachgewiesenen Dirigentenkosten, höchstens 2.000 EUR.

Dem Gesangsverein »Liedertafel Steinbach e.V.« war somit ein Zuschuss in Höhe von 20 % von 2.100,00 EUR also 420,00 EUR. Aufgrund der, den Vereinen Corona bedingt fehlenden Einnahmen, wurde der Betrag von 420,00 Euro bereits von der Verwaltung richtlinienkonform zur Auszahlung gebracht.

Die Mitglieder des Gemeinderats nehmen von der Auszahlung zustimmend Kenntnis.

Punkt 9b)

Finanzwesen der Gemeinde;

Vollzug der gemeindlichen Förderrichtlinien hier: Vorlage des Tätigkeitsberichts des Jahres 2020 des Vereins »Naturfreunde Rückersbach e.V.«

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 04. Januar 2021 legt der Wanderverein »Naturfreunde« Rückersbach seinen Tätigkeitsbericht für das Jahr 2020 bezüglich der Pflege der Rast- und Ruheplätze vor.

„Im Jahr 2020 wurden folgende Mäh- und Pflegearbeiten durchgeführt:

Die Aktion „Sauberer Landkreis“ fällt wegen Corona 2020 laut Landratsamt aus.

06.05. Mäharbeiten am Jakobshellchen, Backsteinhellchen, Panoramaplatz, am gesamten Rastplatz Sternberg mit Wendelinusplatz von Andreas Staab in 3,5 Stunden gemäht & Pflegearbeiten durchgeführt.

09.05. Reinigungs- & Pflegearbeiten am Ehrenmal mit 1 Person in 1,5 Std. durchgeführt.

26.06. Mäharbeiten am Jakobshellchen, am Backsteinhellchen, am Weiße Hellchen & am Parkplatz Sternberg mit Wendelinusplatz sowie am Ehrenmalplatz in 3,5 Std. mit Hu-

bert Schwier und Andreas Staab durchgeführt.

30.10. Mäharbeiten am Jakobshellchen, Parkplatz Sternberg und am Backsteinhellchen mit 1 Person in 2,5 Stunden ausgeführt.“

Anmerkung:

Die Gemeinde Johannesberg bedankt sich bei den Mitgliedern des Vereins »Naturfreunde« Rückersbach e.V. für die ehrenamtliche Unterstützung im Jahr 2020.

Beschlussfassung:

Dem Verein wird für das ehrenamtliche Arrangement eine Spende in Höhe von 200 EUR überwiesen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 9c)

Finanzwesen der Gemeinde;

Vollzug der gemeindlichen Förderrichtlinien hier: Vorlage des Tätigkeitsberichts des Jahres 2020 des Vereins »Wanderlust 1948 Breunberg e.V.«

Sachverhalt:

Der Wanderverein »Wanderlust 1948 Breunberg e.V.« legt mit Schreiben vom 30. November 2020 folgenden Tätigkeitsbericht für das Jahr 2020 vor:

01.02. Biotop in der Röhswiese freige-schnitten 6 Pers. à 2,5 h

26.03. Frühjahrsputz an der Schutzhütte

3 Pers. à 3,0 h

06.05. Schutzhüttenplatz gemäht und gesäubert 2 Pers. à 3,0 h

15.05. Ruhebänke ausgemäht 2 Pers. à 3,0 h

29.05. Schutzhüttenplatz gemäht 1 Pers. à 3,5 h

03.07. Schutzhüttenplatz gemäht 1 Pers. à 3,5 h

07.08. Reinigungsarbeiten in und um die Schutzhütte und Gedenkstein ausgemäht 6 Pers. à 2,5 h

09.11. Gedenkstein ausgemäht 2 Pers. à 1,5 h

29.11. Herbstputz um die Schutzhütte und auf dem Schutzhüttenplatz 10 Pers. à 3,0 h

Beschlussfassung:

Die Gemeinde Johannesberg bedankt sich bei den Mitgliedern des Vereins »Wanderlust 1948 Breunberg e.V.« für die ehrenamtliche Unterstützung im Jahr 2020. Dem Verein wird hierfür eine Spende in Höhe von 200,00 EUR überwiesen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 9d)

Finanzwesen der Gemeinde;

Vollzug der gemeindlichen Förderrichtlinien hier: Erörterung und Beschlussfassung über einen Antrag des Vereins »FC Oberafferbach« auf Auszahlung eines Vereinszuschusses für das Jahr 2020

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 11. Dezember 2020 stellt der FC Oberafferbach einen Antrag auf Zuschuss zur Förderung des Vereinswesens. Es werden insgesamt Ausgaben in Höhe von 11.872,19 Euro für den Zeitraum 11/2019 bis 8/2020 belegt,

Diese gliedern sich wie folgt:

Unterhaltungsmaßnahmen nach 3.7.1

Kegelbahn:

1.149,79 Euro

Düngemittel und Rasensamen:

3.272,19 Euro

Instandhaltung Anlagen und Rasenmäher:

3.573,77 Euro

Bälle, Trainingsutensilien: 877,40 Euro

Gesamt: 8.873,15 Euro

Diese Kosten sind komplett förderfähig.

Nach Ziffer 3.7.1 der gemeindlichen Förderrichtlinien beträgt der Fördersatz 10 % der tatsächlich aufgewendeten Kosten, höch-

stens jedoch 1.500 Euro pro Jahr. Somit ergibt sich für Unterhaltungsmaßnahmen nach Ziffer 3.7.1 der gemeindlichen Förderrichtlinien ein Zuschussbetrag in Höhe von 887,32 Euro. Für Sportbekleidung werden Rechnungen in Höhe von 1.723,24 Euro vorgelegt. Nach Nr. 3.7.3 in Verbindung mit Nr. 1.1.5 der gemeindlichen Förderrichtlinien beträgt der Fördersatz 10 % der Anschaffungskosten, beschränkt auf Hose, Trikot, Stutzen, und Trainingsanzug ohne Werbeträger.

In der vorgelegten Kostenaufstellung sind u.a. 2 Rechnungen, die bereits im Vorjahresförderantrag bezuschusst wurden, Kosten für T-Shirts, Sweat-Shirts, Beflockung von Werbeträgern und Initialen usw. in Höhe von insgesamt 882,32 Euro enthalten, so dass von der Gemeinde Johannesberg nur Ausgaben von 840,92 Euro als förderfähig anerkannt werden können.

Dies ergibt einen Förderbetrag von 84,09 Euro.

Weiterhin legt der FC Oberafferbach folgende Rechnungen vor:

Trainerkosten an die JFG Mittlerer Kahlgrund 366,00 Euro.

Die Förderung von Trainern und Übungsleitern wird im Rahmen der jährlichen Vereinspauschalen gefördert.

Hallenmiete an den Landkreis Aschaffenburg 810,00 Euro

A+H Kunststoffe 99,80 Euro.

Hier handelt es sich um einen Spuckschutz für die Gastronomie, Verkaufstheke und Küchen-Vitrin Glas Klar, der dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb und nicht dem Sportbetrieb zugeordnet wird.

Eine diesbezügliche Förderung ist nach den gemeindlichen Zuschussrichtlinien nicht vorgesehen. Für den FC Oberafferbach ergibt sich somit folgender

Förderbetrag:

Unterhaltung von Anlagen und Gerät:

887,32 Euro

Sportbekleidung: 84,09 Euro

Gesamtbetrag: 971,41 Euro

Beschlussfassung:

Dem FC Oberafferbach wird für das Jahr 2020 ein Vereinszuschuss in Höhe von 971,41 Euro gewährt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Punkt 10

Termine, Wünsche und Anregungen;

Bericht des 1. Bürgermeisters

Bürgermeister Peter Zenglein informiert, dass der aus der Mitte des Gemeinderates vorgeschlagene Alternativstandort für den Mobilfunkmast in Daxberg durch die Telekom als technisch nicht geeignet eingestuft wurde. Begründet wird dies, dass das Grundstück topographisch zu tief gelegen ist.

Im Anschluss findet eine B) Nichtöffentliche Sitzung statt.

Für die Richtigkeit:

Peter Zenglein

1. Bürgermeister

Christian Geisenhof

Schrittführer

Information zum Breitbandausbau der Telekom

Nachstehend informieren wir Sie über den aktualisierten Zeitplan bzgl. des FTTH-Ausbaus in Johannesberg mit Ortsteilen.

Zum aktuellen Baustand des Ausbaus Johannesberg (vorbehaltlich der Witterung): Die Tiefbauarbeiten im Ort selbst sind erledigt. (Es müssen teilweise noch vereinzelt Gruben geöffnet werden, dies ist aber durch die Kabelzieharbeiten bedingt, die momentan noch laufen)

Für den Ortsteil Rückersbach mit Sternberg wird momentan noch ein neues Hauptkabel fertiggestellt. (Auch hier sind die Tiefbauarbeiten im Ortsbereich erledigt. Momentan werden noch die restlichen Kabel eingezo-gen)

Es sind noch wenige Einzelfälle offen, bei denen der Hausanschluss noch fertiggestellt werden muss. Hier wird die Telekom direkt auf die Anwohner zugehen und Termine ab-sprechen.

Informationen zur Buchbarkeit

Die ersten Adressen, die im Rahmen des ge-förderten Ausbaus im Gemeindegebiet Jo-hannesberg erschlossen wurden, sind für eine Produkt-/Tarifbuchung fertiggestellt. Ein von der Telekom autorisierter Mitarbeiter wird in den nächsten Tagen/Wochen, diese Adressen besuchen und den Bürgerinnen und Bürger eine Beratung und Tarifverträge zu den neuen Glasfaseranschlüssen anbie-ten. Der Mitarbeiter arbeitet mit einem Hy-gienekonzept (AHA-Maßnahmen, Masken-wechsel, Desinfektion des Tablets/Stift nach jedem Kundenbesuch).

Sobald weitere Adressen im Glasfaser Aus-baugebiet seitens der Telekom Technik für die Produktbuchung freigegeben sind, wird der Mitarbeiter dann auch diese Adressen besuchen.

Weitere Informationen zum Thema Breit-bandausbau, finden Sie auf unserer Home-page unter: www.johannesberg.de/internet-und-telefonversorgung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Zenglein

1. Bürgermeister

Erreichbarkeit des Rathauses

Die Mitarbeiter im Rathaus und Bürgerbüro sind telefonisch (06021/3485-0) oder per Email (info@johannesberg.de) von Montag bis Freitag von 08.00. bis 12.00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr erreichbar. In dringenden Fällen werden wir, nach vorheriger telefonischer Absprache, versuchen Ihnen einen persönlichen Termin zu ermöglichen.

Baumaßnahmen in der Gemeinde

Ausbau der Ortsdurchfahrt »Aschaffen-burger Straße - Staatsstraße 2309«, Jo-hannesberg;

Seit Montag, 15.03.2021 ist die Umleitung über die Gartenstraße wieder aktiv. Die Voll-sperrung der Ortsdurchfahrt ist bereits er-folgt.

Zunächst wird der Bauabschnitt vom letzten Jahr fortgeführt, d.h. die nächsten Wochen wird der Bereich Höhe Aschaffenburger Str. 14/15 bis Höhe Seestraße saniert.

Änderungen für Linienbusse Nr. 24, Nr. 25, sowie den Schulbus

Die Haltestellen »Dreschhalle«, »Am Kreuz« und »Rückersbacher Straße« entfallen für die Linien 24 und 25. Eine Ersatzhaltestelle wird auf Höhe Gartenstraße 39 und in der Dorfstraße eingerichtet. KVG-Service-nummer: 06024/65512-0.

Informationen zur Baumaßnahme (u.a. ak-tuelle Ablauf-, Lage-, und Umleitungspläne,

Dorfplatzplanung sowie eine bebilderte Bau-historie) erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Johannesberg www.johannes-berg.de unter der Rubrik »aktuelle Themen«, »Ausbau der Ortsdurchfahrt Johannesberg«. Für Ihre Fragen rund um die Baumaßnahme steht Ihnen vor Ort die Tiefbaufirma oder te-lefonisch Herr Nagel in der Gemeinde Jo-hannesberg unter der 06021/3485-31 zur Verfügung.

Ausbau der Ringstraße

Die bauausführende Firma Grümbel führt zur Zeit Restarbeiten an den Gehwegen aus. Wir bitten um Ihr Verständnis. Herr Nagel (Tel. 06021/348531 oder E-Mail: nagel@jo-hannesberg.de) steht für Fragen gerne zur Verfügung.

Friedhof

Ab sofort ist das Wasser auf den Friedhöfen an-gestellt.

Aus dem Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

Personalausweise beantragt bis: **05.03.2021**

Reisepässe beantragt bis: **05.03.2021**

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzu-holen; abgelaufene Dokumente sind abzu-geben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehör-iger) eine Vollmacht, sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Aus dem Versicherungsamt

Zurzeit können durch die Gemeinde Joha-nnesberg keine Rentenanträge im Rathaus entgegengenommen werden.

Sie können sich daher gerne an Herrn Eber-hard Lorenz, Bangertstr. 4A, 63864 Glat-tbach, Telefon: 06021/425121 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

An alle Vereine und Jugendgruppen

Verleih von 2 Zelten

Die Gemeinde Johannesberg stellt den Ver-einen und Jugendgruppen der Gemeinde für die Durchführung von Zeltlagern 2 Zelte in der Größe 6 x 4,55 Meter (Innenhöhe 1,35/2,15 Meter) zur Verfügung.

Vereine und Gruppen, die Zelte benötigen, werden gebeten, die Terminwünsche bis **Ende April** im Rathaus, Oberafferbacher Str. 12, 63867 Johannesberg Telefon Nr. 06021/34850 (Frau Wagner) bekanntzuge-ben, um eine zeitliche Koordination vorneh-men zu können.

Die Zelte werden kostenlos überlassen. Eine Überlassung an Privatpersonen oder an Gruppen außerhalb der Gemeinde ist **nicht** möglich.

Bürgerserviceportal

Mit dem BÜRGERSERVICE-PORTAL kön-nen untenstehende Online - Verwaltungsdienstleistungen **bequem, zeitsparend & si-cher**, rund um die Uhr, erfasst und zur wei-teren Bearbeitung im Rathaus direkt an den Arbeitsplatz des zuständigen Sachbearbei-ters weitergeleitet werden.

Mit dem neuen Personalausweis und seiner eID-Funktion haben Sie zudem die Möglich-keit, sich sicher und eindeutig online auszu-weisen. Dabei werden die persönlichen Daten automatisch in den Online-Antrag übernommen.

Sollte Ihr persönliches Erscheinen im Rat-haus bei einigen Vorgängen notwendig sein werden wir Sie im Rahmen der Erfassung Ihrer Anträge darauf hinweisen.

Folgende Prozesse sind derzeit verfügbar:

- Antrag auf Erteilung einer Meldebestäti-gung
- Antrag auf Eintragung von Übermittlungss-perren
- Voranzeige eines Umzugs innerhalb einer Gemeinde
- Voranzeige einer Anmeldung
- Antrag auf Ausstellung von Personen-standsurkunden
- Antrag auf Ausstellung eines Führungs-zeugnisses
- Antrag auf Auskunft aus dem Gewerbezen-tralregister
- Briefwahl-Antrag
- Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats
- Link zu Bauformularen
- Formulare der Gemeinde zum Ausfüllen
- Sicherer Dialog mit der Gemeinde
- Bescheid – Widerspruch

Wenn Sie Fragen zum Bürgerserviceportal oder den Formularen haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter im Rathaus. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Liebe Hundehalter und Hundehalterinnen,

bitte bedenken Sie, dass Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene Angst vor freilaufen-den Hunden haben könnten.

Wir möchten Sie deshalb bitten, Ihren Hund im Zweifelsfalle freiwillig anzuleinen.

Im Namen eines guten Miteinanders in unserer Dorfgemeinschaft sage ich Ihnen hierfür herzlichen Dank.

Auch möchten wir darauf hinweisen, dass es verboten ist, Tiere (ausgenommen Blinden-hunde) mit auf die Friedhöfe zu nehmen (§ 3 der Friedhofssatzung).

Um Beachtung wird gebeten.

Ihr Peter Zenglein, 1. Bürgermeister

Entsorgung von Hundekot – Hundekotstationen

Immer wieder erreichen uns in der Verwal-tung Beschwerden von Mitbürgern über die Verunreinigung von Gehsteigen und öffentli-chen Grünflächen, aber auch von Kinder-spielplätzen und Privatgrundstücken durch Hundekot.

In diesem Zusammenhang wird von den Be-schwerdeführern immer wieder darauf hin-gewiesen, dass bestimmte Hundehalter ihre Hunde regelmäßig in Grünanlagen führen oder wissentlich auf Nachbargrundstücken ihr >>Geschäft<< machen lassen.

Wir bitten die Bevölkerung, bei der Sauber-haltung mitzuhelfen und ohne falsche Scheu die betreffenden Hundehalter zur Rede zu stellen, auf ihr unsoziales Verhalten und ihre >>Ordnungswidrigkeit<< hinzuweisen.

Seit Herbst 2020 stehen im gesamten Ge-meindegebiet „Hundekotstationen“ für die Entsorgung der Hinterlassenschaften der Hunde zur Verfügung. Die unterschiedlichen Variationen bestehen aus einer Kombination mit Beutelspender und Mülleimer, sowie ver-einzelt Mülleimern oder Beutelspendern.

Die Standorte wurden von der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat auf Grundlage der Auswertung einer Umfrage der Johannesberger Hundehalter im Jahr 2018 festgelegt.

Im Interesse aller Gemeindeglieder bittet die Gemeinde Johannesberg, dass die Stationen rege genutzt werden, damit die Wege und Grünflächen in unserer Gemeinde nicht mit Hundekot verschmutzt werden.

Auch wenn sich an einem Beutelspender kein Mülleimer befindet, bitten wir Sie die benutzten Hundekotbeutel in den nächstgelegenen Mülleimer zu entsorgen, oder diese mit nach Hause zu nehmen und nicht in der Natur zu entsorgen.

Hinweis: Die Entsorgung von „Hausmüll“ in den Hundekotstationen ist **verboten** und wird zur Anzeige gebracht!

Aus dem Steueramt

Hundesteuer

Wir verweisen auf die Anzeigepflicht nach § 11 der gemeindlichen Satzung für die Erhebung der Hundesteuer.

Hunde anmeldung

In dieser Satzung wird u.a. folgendes bestimmt:

Wer einen über vier Monate alten, der Gemeinde Johannesberg noch nicht gemeldeten Hund im Gemeindegebiet hält, muss diesen unverzüglich der Gemeinde Johannesberg melden. Zur Kennzeichnung eines jeden angemeldeten Hundes gibt die Gemeinde ein Hundezeichen aus.

Hunde abmeldung

Der steuerpflichtige Hundehalter soll den Hund unverzüglich, bei der Gemeinde Johannesberg abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, wenn der Hund abhanden gekommen oder verstorben ist, oder wenn der Halter aus der Gemeinde Johannesberg weggezogen ist.

Wird hierfür ein neuer Hund angeschafft, ist dieser bei der Gemeinde Johannesberg neu anzumelden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Frau Stadtmüller unter der Tel.-Nr. 06021/348523 täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Verfügung.

Verschmutzung von Flur- und Waldwegen im Gemeindegebiet

Der Gemeinde Johannesberg wurde angetragen, dass Flur- und Waldwege durch wegwerfen von Abfällen und Glasflaschen verschmutzt werden.

Abfälle gehören in die Restmülltonne bzw. Glascontainer und nicht in die Natur. Außerdem können weggeworfene Glasflaschen zerbrechen, was zu Verletzungen bei Menschen und Tieren führen kann.

Unser Appell, nehmen Sie bitte Ihre Abfälle mit nach Hause und verschmutzen Sie damit nicht die Natur. Ihre Mitmenschen und die Tiere werden es Ihnen danken!

Aus dem Standes- und Sozialamt

Bei folgenden Angelegenheiten bitten wir um Terminvereinbarung mit der Sachbearbeiterin Frau Aleya Flügel, Tel. 06021/348518 oder Frau Anja Hochstadt, Tel.: 06021/348512

- standesamtliche Angelegenheiten (Kirchenaustritt, Anmeldung Eheschließung, Namensänderungen, Vaterschaftsanerkennungen, Geburtsanmeldungen, Sterbefallanmeldung)

- Soziale Angelegenheiten (Beantragung eines Schwerbehindertenausweises, Sozialanträge etc.)

Aus dem Einwohnermeldeamt

Führungszeugnis jetzt online im Internet beantragen

Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann dies künftig mit dem elektronischen Personalausweis (mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion) online im Internet beantragen und bezahlen. Die Anträge können auch weiterhin persönlich vor Ort im Rathaus gestellt werden. Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite des BfJ zu erreichen:

www.bundesjustizamt.de oder direkt: <https://www.fuehrungszeugnis.bund.de/>
Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro gerne zur Verfügung.

Pflegeberatung in der Gemeinde

Unsere Rathaus Mitarbeiterin Corina Aulbach steht Ihnen als Pflegelotsin in der Gemeinde zu allen Fragen zum Thema „Pflege“ zur Verfügung. Diese sind u.a.:

- Pflegeversicherung / Pflegekasse
 - Hilfen und Unterstützung für die Pflege zu Hause
 - Stationäre und teilstationäre Pflegeeinrichtungen
 - Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
 - Demenz
 - Hospiz und Palliativmedizin
- Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: 06021/348522 oder aulbach@johannesberg.de.

Bus-Sondertarifticket

Wer innerhalb der Ortsteile der Gemeinde Johannesberg **oder** aus den Ortsteilen Breunsberg, Johannesberg, Oberafferbach, Rückersbach und Steinbach nach Mömbris mit dem Bus fährt, kann einen günstigen Sondertarif nutzen. Der Gemeinderat hat in Absprache mit der VAB in seiner Sitzung vom 08.12.2020 beschlossen die Fahrkartpreise höher zu subventionieren. Damit ergeben sich für Sie günstigere Preise beim Fahrkartkauf.

Ein Einzelfahrschein kostet für Erwachsene 1,00 Euro und für Kinder 0,50 Euro. Die Tageskarte kostet für Erwachsene 2,00 Euro und für Kinder 1,00 Euro. Der Fahrschein kann direkt im Bus erworben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Servicenummer 06024-655-0 der KVG sowie unter www.kvg-bahn.de und www.vab-info.de.

Das SONDERTARIFTICKET ist ein Angebot welches von Ihrer Gemeinde Johannesberg finanziert wird.

Allseits eine gute Fahrt wünscht
Ihr 1. Bürgermeister Peter Zenglein

Ergänzung zum Busfahrplan: Das Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Die Gemeinde Johannesberg betreibt mit der Taxi-Funk GmbH, Aschaffenburg, ein Anrufsammeltaxi (AST).

Jeder Johannesberger Bürger hat hier die Möglichkeit zu den unten aufgeführten Zeiten von **Johannesberg nach Aschaffenburg oder zurück** mit dem Taxi zum **Fahrpreis von 4 Euro pro Person/Fahrt** zu fahren.

Fahrscheine sind hierzu im Bürgerbüro erhältlich.

Die Anmeldung für das Taxi muss mindestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit unter der Telefonnummer: 06021/23555 vorgenommen werden.

A) Tägliche Fahrzeiten Montag bis Sonntag:

- Das Anrufsammeltaxi fährt täglich nach Aschaffenburg zum Hauptbahnhof
 - von der Haltestelle am Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Breunsberg um 19.30 Uhr,
 - von der Haltestelle Hauptstraße (Am Kappelchen) im Ortsteil Johannesberg um 19.35 Uhr,
 - von der Haltestelle Oberafferbacher Straße (Am Kreuz) im Ortsteil Oberafferbach um 19.38 Uhr,
 - von der Haltestelle Gaststätte Rückersbacher Schlucht im Ortsteil Rückersbach um 19.45 Uhr,
 - von der Haltestelle Alte Schule im Ortsteil Steinbach um 19.50 Uhr.

- Vom **Hauptbahnhof Aschaffenburg** (rote Säule mit der Bahnhofsuhr) fährt das Anrufsammeltaxi täglich direkt zu Ihrem Wohnort in Johannesberg und in den Ortsteilen um 21.00 Uhr, 23.00 Uhr und 01.00 Uhr.

B) Zusätzliche Fahrzeiten an Sonn- und Feiertagen:

- Das Anrufsammeltaxi fährt zusätzlich an Sonn- und Feiertagen nach Aschaffenburg zum Hauptbahnhof
 - von der Haltestelle am Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Breunsberg um 08.50 Uhr und 12.30 Uhr,
 - von der Haltestelle Hauptstraße (Am Kappelchen) im Ortsteil Johannesberg um 08.55 Uhr und 12.35 Uhr,
 - von der Haltestelle Oberafferbacher Straße (Am Kreuz) im Ortsteil Oberafferbach um 08.58 und 12.38 Uhr,
 - von der Haltestelle Gaststätte Rückersbacher Schlucht im Ortsteil Rückersbach um 09.05 Uhr und 12.45 Uhr,
 - von der Haltestelle Alte Schule im Ortsteil Steinbach um 09.10 Uhr und 12.50 Uhr.
- Vom Hauptbahnhof Aschaffenburg (rote Säule mit der Bahnhofsuhr) fährt das Anrufsammeltaxi zusätzlich an Sonn- und Feiertagen direkt zu Ihrem Wohnort in Johannesberg und in den Ortsteilen um 11.00 Uhr und 17.00 Uhr.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro (Tel: 06021/3485-18) gerne zur Verfügung.

Aus dem Umweltamt

Autowaschen auf öffentlichen Straßen und Plätzen sowie auf Privatgrundstücken

Jeder kann beim Autowaschen mit Vorsicht und Bedacht mithelfen, Wasser, Boden und Umwelt zu schonen!

Deshalb unsere Bitte:

Waschen Sie Ihr Auto in einer Autowaschanlage bzw. auf einem hierfür zugelassenen Selbstbedienungswaschplatz.

Bei der Wagenwäsche sammeln sich im Abwasser angespülte Reinigungsmittel, Öle, Fette, Ruß, Schwermetallstäube etc., daher sind bei der Ableitung die Grundsätze des Gewässerschutzes zu beachten. Nach § 15 der Entwässerungssatzung der Gemeinde Johannesberg ist unter anderem das Einleiten von Benzin und Öl in die Entwässerungseinrichtung verboten.

Die Autowäsche ist auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen verboten.

Waschanlagen und -plätze arbeiten ressourcenschonend und führen das Wasser im Kreislauf. Außerdem sind diese Anlagen üblicherweise mit Schlammabtrennung, Öl-/Benzinabscheidern und Filtern zur Abtrennung der Schmutzstoffe ausgestattet.

Straßenverkehrsrecht

Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Gemeinde Johannesberg

Achten Sie bitte darauf, dass Sie beim Parken Ihres Fahrzeugs für eine verbesserte Verkehrssicherheit beitragen. Insbesondere Kinder, ältere Menschen, Eltern mit Kinderwagen werden durch achtlos abgestellte Autos immer wieder zu gefährlichen und beschwerlichen Umwegen gezwungen.

Auch Kinder unter zehn Jahren müssen zum Radfahren noch den Gehweg nutzen, da sie aus Sicherheitsgründen in diesem Alter noch nicht auf der Straße fahren dürfen.

Die Verstöße im ruhenden Verkehr betreffen hauptsächlich unzulässig geparkte Fahrzeuge. Dies betrifft nicht nur Bereiche, in denen Verkehrsschilder das Parken regeln. Es gibt auch zahlreiche gesetzliche Parkverbote, die es zu beachten gilt. Deshalb geben wir Ihnen einen kleinen Überblick über diese gesetzlichen Regelungen.

Das Parken ist nicht erlaubt

- vor Grundstücksein- und ausfahrten (bei engen Straßen auch gegenüber)
- auf engen Fahrbahnen, bei denen die verbleibende Fahrbahnbreite geringer als 3,05m (besser 3,50m zwecks Feuerwehrzufahrt) beträgt
- 5 Meter vor und hinter Kreuzungen
- in unübersichtlichen Kurven
- auf Gehwegen jeder Art
- gegen die Fahrtrichtung auf der linken Fahrbahnseite (Ausnahme Einbahnstraße)
- über, Unterflurhydranten Schachtdeckeln, Verschlüssen oder vor Bordsteinabsenkungen
- für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von über 7,5 Tonnen und Fahrzeuge mit Anhängern mit einem zulässigen Gesamtgewicht von über zwei Tonnen in Wohngebieten

Wenn kein Parkverbotsschild ein Verbot kennzeichnet und auch keine der gesetzlichen Regeln das Parken verbietet, dann darf am rechten Rand der Fahrbahn oder auf einem ausgewiesenen Parkstreifen an der rechten Seite geparkt werden. In einer Einbahnstraße darf in der Regel auch an der linken Seite geparkt werden, wenn dies der Platz erlaubt. Zusätzlich gilt der Grundsatz, dass platzsparend geparkt werden muss. So soll auch anderen Verkehrsteilnehmern die Möglichkeit gegeben werden, parken zu können. Nicht angemessen ist es deshalb, zwei Parkplätze durch ungünstiges Parken eines PKW zu besetzen.

Bauplatzbörse der Gemeinde Johannesberg

Die Gemeinde Johannesberg bietet allen verkaufsbereiten Eigentümern die Aufnahme ihrer bebauten/unbebauten Grundstücke in eine frei verfügbare Liste der in Johannesberg zum Verkauf stehenden Objekte an.

Dies ist für die Eigentümer und interessierten Bewerber ein kostenloser Service der Gemeinde Johannesberg.

Auf unserer Homepage www.johannesberg.de/bauplatz stellen wir zu jedem gemeldeten Objekt ein kurzes Exposé zur Verfügung. Dieses können sich die Interessenten herunterladen und ausdrucken.

Die Gemeindeverwaltung wird den Grundstückseigentümern die Bauplatz-/Wohnhausinteressenten mitteilen, damit sich diese direkt mit den Bewerbern in Verbindung setzen können.

Für die Eigentümer und Bewerber stehen die notwendigen Formulare auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Theobald (E-Mail: Theobald@johannesberg.de, Telefon: 06021/3485-32) oder Herr Weis (E-Mail: weis@johannesberg.de, Telefon: 06021/3485-32) gerne zur Verfügung.

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit, Sozialordnung, Familie und Frauen informiert

Familienserviceestelle des Bayerischen Arbeitsministeriums

Telefonische Auskunft für familienbezogene Leistungen und Hilfen

Tel.: 0180/1233555 (bayernweit zum Ortstarif)

Weitere Infos finden Sie auch unter <http://www.stmas.bayern.de/familie/service.htm>

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben informiert

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Wir helfen Ihnen – schnell, sicher und so, wie Sie es wollen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr kostenfrei erreichbar: Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ bietet Betroffenen erstmals die Möglichkeit, sich zu jeder Zeit anonym, kompetent, sicher und barrierefrei beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen stehen hilfesuchenden Frauen vertraulich zur Seite und leiten sie bei Bedarf an die passenden Unterstützungsangebote vor Ort weiter. Damit deckt das neue Angebot einen gesellschaftlichen Bedarf und übernimmt eine wichtige Lotsenfunktion für Betroffene, Familienangehörige, Freundinnen und Freunde sowie Fachkräfte.

**Kostenlose Rufnummer:
08000 116 016**

Warum gerade ich? Ist es vielleicht meine Schuld? Wie kann ich mich schützen? Was sage ich meinen Kindern? Und: Wer kann mir helfen? Fragen, die Sie aufwühlen. Fragen, die Sie bisher vielleicht noch niemandem gestellt haben. Fragen, auf die Sie eine Antwort suchen. Vielleicht sind Sie verärgert, hilflos, traurig oder auch wütend und voller Zorn. Was auch immer Sie spüren und welche Fragen Ihnen durch den Kopf schießen: Wir stehen Ihnen mit Rat und Unterstützung zur Seite. Wir wollen Ihnen Rückhalt geben – und die Gewissheit, dass Sie

nicht allein sind. Mit dem Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich unmittelbar Unterstützung zu holen. Dafür sorgen unsere Beraterinnen, und das rund um die Uhr. Ihnen können Sie sich anvertrauen.

Rufen Sie uns an, hören wir Ihnen erst einmal nur zu. Eines ist uns dabei ganz wichtig: Sie bestimmen, was Sie uns erzählen, wie weit Sie gehen und was Sie vielleicht lieber für sich behalten wollen. Wir nehmen Sie, Ihre Situation und Ihre Fragen ernst. Unsere Erfahrung und unsere Einschätzung bieten wir Ihnen gerne an. Wenn Sie es möchten, vermitteln wir Ihnen Unterstützung in Ihrer Nähe.

Wer berät mich am Hilfetelefon?

Alle unsere Beraterinnen sind Fachkräfte, die gut ausgebildet und erfahren sind. Ihre Gesprächspartnerin beim Hilfetelefon ist also gut auf Ihren Anruf vorbereitet und kann während des Telefonats auf Ihre persönlichen Bedürfnisse eingehen. Sollten Sie sich entschließen, bei uns anzurufen, werden Sie stets mit einer vertrauenswürdigen Ansprechpartnerin verbunden. Eines ist uns dabei ganz wichtig: Sie müssen uns nichts erzählen, was Sie nicht wollen. Wir richten uns ganz nach Ihren Bedürfnissen. Im Gespräch bestimmen Sie den Ton und die Geschwindigkeit.

Hinweise zur Rauchwarnmelderpflicht für Wohnungen

Die Bayerische Bauordnung enthält in Art. 46 Abs. 4 die Verpflichtung, Wohnungen in den Schlafräumen, Kinderzimmern und Fluren die zu Aufenthaltsräumen führen, mit Rauchwarnmeldern auszustatten. Weitere Hinweise finden Sie unter: <https://www.stmi.bayern.de/sus/feuerwehr/brandschutztipps/index.php>

Umweltbundesamt informiert

Einsatz von Düngemitteln

Der Einsatz von Düngemitteln in der Landwirtschaft und auch in privaten Gärten ist eine Grundvoraussetzung für die Bodenfruchtbarkeit und Versorgung der Pflanzen mit Nährstoffen.

Es kommt jedoch auf das richtige Maß an. Ein sparsamer Umgang und eine an den Pflanzenbedarf angepasste Dosierung sind besonders wichtig. Nur so können negative Auswirkungen auf Böden, Gewässer, Klima und die Biodiversität verhindert werden.

Informationen zu den einzelnen Düngemitteln, deren Dosierung sowie einzelnen Themen finden Sie unter: www.umweltbundesamt.de

Sommerzeit-Gartenzeit hier: Erdaushub- und Grünabfalldeponie

Die Erdaushubdeponie ist **ab 08. April 2021 wieder donnerstags von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr und samstags von 11.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Grünabfalldeponie: ab **01.04.** wieder geöffnet.

Donnerstag ist nur während der Sommerzeit, bis 28.10.2021 geöffnet.

Wir bitten alle Bürger, den **Berechtigungsschein** gut sichtbar auf die Ablage an der Windschutzscheibe zu legen. Wer noch keinen hat, kann diesen im Bürgerbüro, Tel.-Nr. 06021/3485-18 beantragen.

Zweckverbandes für kommunale Verkehrsüberwachung in Aschaffenburg und Umgebung

Mit Bekanntmachung vom 20.01.2021 Nr. 12-1444.01-3-12 hat die Regierung von Unterfranken die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 im Regierungsamtsblatt Nr. 4 vom 22.02.2021 veröffentlicht. Der Haushaltsplan liegt wegen der Corona Pandemie erst in der 26. Kalenderwoche (28.06.21 – 02.07.21), eine Woche lang in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes kommunale Verkehrsüberwachung Aschaffenburg und Umgebung, Sachsenhausen 19 (Rathausanbau), 63773 Goldbach, während der allgemeinen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.



ACHTUNG!

Die Fahrdienste der Lebensbrücke können und dürfen bis auf weiteres nicht durchgeführt werden!!!

Einkaufsdienste können weiter angeboten werden, zumal wir Unterstützung von jungen Leuten aus dem OT Steinbach erhalten haben.

Auch weitere Personen haben sich zur Hilfeleistung schon gemeldet.

Das macht Hoffnung und große Freude, es zeigt den so wichtigen Zusammenhalt!

Wenn Sie helfen möchten, melden Sie sich gerne bei uns.

Mit herzlichem Dank und Grüßen an alle Helfer

Ihre Ansprechpartner:

Roswitha Imhof Telefon:06021 / 413988

Sieglinde Hinz Telefon:06021 / 423937

Zusätzlich kann noch die Helferin Frau Krausert Telefon 06021 / 58 169 64 angerufen werden.

Miteinander und Füreinander

Bleibt gesund



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

Türöffnungsseminar:

Vielen Dank an die Teilnehmer des Türöffnungsseminars. Unter Einhaltung der gültigen Hygienevorschriften wurden 15 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Johannesberg und Steinbach in den verschiedenen Möglichkeiten der möglichst zerstörungsfreien Tür- und Fensteröffnung, welche im Notfall von den Feuerwehren durchgeführt werden müssen, ausgebildet. Natürlich wurde auch der rechtliche Aspekt einer Türöffnung betrachtet: es wurde unter anderem besprochen, warum die Feuerwehr nicht in jedem Fall eine fremde Wohnung betreten darf....

Termine:

Aktive Wehr:

Donnerstag, 25.03.2021 19:30 Uhr Schulungsabend online oder aber mit Voranmeldung: Link folgt per whatsapp

Sonntag, 28.03.2021 9:00 Uhr Übung im GH Johannesberg statt. Die gleiche Übung wird auch am Montag 29.03.2021 19:00 Uhr am GH in Johannesberg angeboten!

Allgemeine Information: ab 2021 werden alle praktischen Übungen am oder im GH Johannesberg starten! Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Vor den praktischen Übungen wird ein Corona-Schnelltest durchgeführt werden. Alleine schon aus diesem Grund pünktlich sein, damit wir ebenfalls pünktlich mit den Übungen beginnen können.

Wichtig:

Ebenfalls terminlich fest vormerken und bei Florian Wombacher anmelden: Leistungsprüfung inkl. Vorbereitung in der Woche vom 13.06.2021 bis 18.06.2021.

Gruppenführer

Nächster Besprechungsabend Donnerstag 15.04.2021 19:30 Uhr GH Johannesberg. Je nach Möglichkeit/Vorgabe kann diese Besprechung in Anwesenheit stattfinden! Teilnehmer: nur GF, keine Besucher wegen Corona!

Jugendfeuerwehr

Unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Regeln werden die Schulungen/Übungen vermutlich auch wieder anlaufen können. Näheres erfahrt ihr von euren Jugendwarten!

Kinderfeuerwehr

Hier werden wir uns nach den Vorgaben des LFV Bayern richten. Sobald es möglich ist wird gestartet! Näheres erfahrt ihr über die Verantwortlichen der Kinderfeuerwehr rechtzeitig via WhatsApp (Anmerkung: solange seitens des LFV noch kein Maßgabenkatalog veröffentlicht wurden kann allerdings noch keine zeitliche Aussage getroffen werden.)...die Planungen laufen aber an!

Alle Seminare/Schulungen/Besprechungen/Übungen/Treffen finden unter Einhaltungen der jeweilig gültigen Hygienevorschriften statt!!!

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.

Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Bayerischer Bauernverband Geschäftsstelle Aschaffenburg informiert

Dorfhelferinnen leisten Hilfe

Die hauptamtlichen Dorfhelferinnen kommen in die Familie, wenn bei Krankenhausaufenthalt der Mutter, Kuraufenthalt, Krankheit, Schwangerschaft, Entbindung, Schonung oder Todesfall, Kinder oder ältere Familienangehörige zu betreuen sind. Sie führen den Haushalt und helfen bei Schularbeiten, um bei Abwesenheit der Mutter das Unternehmen Familie zu meistern. Die katholischen Dorfhelferinnen sind für alle Familien da, auch für die Familien, die keine Landwirtschaft haben. Die Kosten des Einsatzes übernehmen nach Rücksprache die jeweiligen Krankenkassen, bis auf den üblichen Eigenanteil.

Die Einsätze werden vom Maschinenring Untertmain e.V. vermittelt.

Einsatzleitung:

Gerlinde Kampfmann

Telefon 06024 1083

Hilfe zur Selbsthilfe e.V. informiert

Täter-Opfer-Ausgleich - außergerichtliche Konfliktregelung

Der Täter-Opfer-Ausgleich bietet **Geschädigten** und **Beschuldigten** einer Straftat (Körperverletzung, Sachbeschädigung, Diebstahl, Beleidigung u. A.) die Möglichkeit, mit Hilfe einer neutralen Vermittlerin den Konflikt **außergerichtlich** zu regeln und den verursachten Schaden wieder auszugleichen.

Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche und an Erwachsene, an Beteiligte von Konflikten, die sich vor der Tat nicht kannten, sowie an Beteiligte, die in engem Kontakt zueinander stehen (Familienangehörige, Freunde, Nachbarn, Mitschüler, Arbeitskollegen...)

Jeder hat einen rechtlichen Anspruch auf einen Täter-Opfer-Ausgleich (StGB § 46a) und kann sich beim Verein „Hilfe zur Selbsthilfe e.V.“ melden.

Da ein direkter, persönlicher Kontakt mit dem/den Konfliktbeteiligten stattfindet, können Gefühle wie Angst, Wut, Ärger geäußert und somit auch besser verarbeitet werden. Der **Beschuldigte** wird mit der Tat und deren Folgen konfrontiert und hat die Möglichkeit, Verantwortung für sein Verhalten zu übernehmen. Der **Geschädigte** erfährt den Ursprung des Konflikts und kann Einfluss auf die Wiedergutmachung nehmen. Die Wiedergutmachung/Ausgleich kann von einer Entschuldigung, über gemeinnützige Arbeit, eine Spende, bis hin zu Schadensersatz- oder Schmerzensgeldzahlungen reichen. Der Ausgleich wird von den Konfliktbeteiligten „ausgehandelt“ und soll von beiden Seiten getragen werden (win-win-Lösung). Die allparteiliche Vermittlerin unterstützt beide Seiten dabei.

Betroffene können sich auch an den Verein wenden, bevor eine Anzeige erstattet wird.

Zur Beantwortung weiterer Fragen oder zum Besprechen Ihres speziellen Falles stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Vereins „**Hilfe zur Selbsthilfe e.V.**“ gerne zur Verfügung. **Tel: 06021-29135, www.Hilfe-zur-Selbsthilfe-ab.de**

Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg



KONTAKT

Hauptstr. 4 A, 63867 Johannesberg
Erreichbarkeit in unserem MGH Büro:
 Montag: 09.00-11.00 Uhr und 15.30-17.00 Uhr
 Dienstag: 07.30-14.00 Uhr
 Donnerstag: 07.30-11.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Telefon: 06021/9014853
 Fax: 06021/9014854
 Email: info@mgh-johannesberg.de

Besuchen Sie uns unter: www.mgh-johannesberg.de



Aktuell

Freitag ist ab sofort MARKTTAG

Wöchentlich ist am Freitag (ca. 8-14 Uhr) der Marktstand (Obst-Franz) mit Obst und Gemüse auf dem Kirchplatz. Es besteht auch die Möglichkeit der Lieferung nach Hause.

Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

WC Anlagen sind im MGH verfügbar

Corona Lockdown im MGH Johannesberg

Wir befinden uns in schwierigen Zeiten. Täglich erreichen uns Nachrichten, die auch mit Auflagen für den laufenden Betrieb unseres Hauses nicht irrelevant sind. Bis mindestens 18.04.2021 wurde ein Lockdown durch die Regierung beschlossen. Wir müssen daher die Präsenz-Angebote für diese Zeit aussetzen.

Ihr Team des MGH Johannesberg

Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung

Für unser MGH-Café sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer! Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei.

Wir würden uns sehr freuen.

Mums on the run ist mit einem Couch to 5-km-Kurs gestartet.

Insgesamt 8 Frauen verteilt auf verschiedene Gruppen haben sich auf den Weg gemacht. Das ist spitze und wir freuen uns sehr darüber. Wir wünschen viel Freude beim gemeinschaftlichen Training und natürlich Erfolg für euer Vorhaben. Wir berichten weiter...

Sonja und das Team vom MGH



Johannesberger Einkaufsbus

Der Einkaufsbus muss wegen des Lockdowns leider bis auf Weiteres pausieren!



Mittag Essen



Das Mittagessen für Senioren und andere Hungrige

gibt es wieder als MGH-Liefer-Service. Bestellungen können, falls nicht bereits geschehen, ab sofort auf den Anrufbeantworter des MGH gesprochen werden.

Für unser Mittagessen dienstags von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer! Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir würden uns sehr freuen.

MGH Lieferservice „Mittagessen für Senioren und andere Hungrige“

Wir lassen uns von Corona nicht in die Suppe spucken, sondern wir liefern euch den Mittagstisch einfach nach Hause.

Am Dienstag, den 30. März 2021 bietet unser Küchenteam wieder ein Mittagessen zum Preis von 6,50 Euro an. Es gibt Schnitzel mit Kartoffelsalat. Der MGH-Bus bringt das Essen zwischen 12.00 und 12.45 direkt an eure Haustüre.

Wer eine Lieferung möchte, ruft einfach im MGH unter 06021/9014853 an und spricht Name und Adresse auf den Anrufbeantworter. Euer Küchenteam

Ihre Unterstützung hilft vor Ort

Spenden für das MGH

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren. Wir freuen uns daher um jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine



Das MGH-Café

Trotz Lockdown bieten wir sonntags unsere leckeren Kuchen und Torten zur Abholung an.

Wir freuen uns von 14.00 bis 16.00 Uhr wieder auf Ihren Besuch.

Auf mitgebrachte Behälter muss aktuell leider verzichtet werden.

Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:

Lebensträume e.V.

Raiffeisenbank Aschaffenburg

IBAN: DE62 7956 2514 0001 8805 51

BIC: GENODEF1AB1

Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen. Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.

Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@mgh-johannesberg.de

Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.

Die Vhs Kahlgrund-Spessart ist ab dem 12. April wieder für Sie da

Nach einer langen Corona-Pause sieht die vhs Kahlgrund-Spessart e.V. wieder etwas Licht am vermeintlichen Corona-Tunnel. Sofern der 7 Tage-Inzidenzwert stabil unter 100 bleibt, werden eine Vielzahl an Kursen, Veranstaltungen und Vorträge ab dem 12. April 2021 unter Einhaltung der bekannten Hygienevorschriften (insb. Abstand, Hygienemaß-

nahmen, medizinische Masken, Lüftung wieder angeboten.

Die Vhs Kahlgrund-Spessart bitten Sie, sich ab sofort über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) für Ihre Wunschkurse anzumelden. Nur so können Interessierte rechtzeitig informiert werden, wann der Wunschkurs beginnen kann. So kann auch eine kurzfristige Kursabsage mangels niedriger Teilnehmerzahl verhindert werden. Viele der Kurse und Veranstaltungen sind aktuell auf der vhs-Webseite ohne Starttermin angegeben. Wenn sich genügend Interessierte rechtzeitig anmelden, können angemessene Starttermine gefunden werden.

Die Vhs Kahlgrund-Spessart hat wieder die bewährten Kurse in den Bereichen Sprache, PC, Smartphone, Gesundheit, Fitness, Ernährung, Politik, Gesellschaft, Umwelt, Kultur, Gestalten, Tanz, Theater und Kinder- beziehungsweise Eltern-Kind-Kurse im Angebot.

In allen Veranstaltungen gelten jederzeit neben dem Hygienekonzept die Bestimmungen der aktuellen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV). Änderungen, die die Kurse betreffen, werden rechtzeitig auf der Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de veröffentlicht.

Folgende Kurse können Sie bequem von zu Hause aus online besuchen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Debitorenbuchhaltung in SAP (K) 26.03. 13 Uhr

Achtsamkeit und Meditation – Eine kleine Auszeit (K) 27.03. 09 Uhr

Hatha Yoga Mix für Anfänger (K) 01.04. 19 Uhr

Hatha Yoga Mix für Anfänger (K) 03.04. 18 Uhr

Hatha Yoga Mix für Anfänger (K) 04.04. 10 Uhr

Hatha Yoga Mix für Mittelstufe (K) 07.04. 19 Uhr

Geistige Fitness durch Gedächtnistraining 15.04. 19 Uhr

SAP Grundlagen: Navigation (K) 16.04. 13:00 Uhr

NEU: Vortrag: Alternativen zur Ölheizung und Einsatz von Hybridlösungen (K) 22.04. 18.30 Uhr

Ich mach mich fit – ein Online- Informationsvortrag für werdende Väter 22.04. 19 Uhr

Kreditorenbuchhaltung in SAP (K) 23.04. 13 Uhr

Movie Maker 2012– Einführung in den Videoschnitt 24.04. 16.30 Uhr

Vortrag: Strom und Wärme vom eigenen Dach 29.04. 19 Uhr

Hatha Yoga Mix für Anfänger (K) 01.05. 18 Uhr

Hatha Yoga Mix für Anfänger (K) 02.05. 10 Uhr

BAUFINANZIERUNG für kluge Rechner: Darlehensbeschaffung 04.05. 18 Uhr

Darlehensrückführung 11.05.18 Uhr

Rund um die Finanzierung 18.05.18 Uhr

Hatha Yoga Mix für Mittelstufe (K) 05.05. 19 Uhr

Hatha Yoga Mix für Anfänger (K) 06.05. 19 Uhr

Word – Serienbrief erstellen 21.05. 17 Uhr

SAP Grundlagen: Navigation (K) 28.05. 13 Uhr

Außerdem haben wir viele Angebote im Freien im Programm – Termine unter Vorbehalt.

Die „Eisenlöcher“ der Hohen Warte (K) 11.04. 10 Uhr

Zwei Burgen und der Bloopiffer (K) 11.04. 13 Uhr

Dogscootern für Anfänger 12.04. 19 Uhr

Wusstest du eigentlich...? – Unterwegs mit dem Ranger (K) 17.04.10 Uhr

Wiesenfutter und Kapellchen im Naturpark Spessart (K) 18.04. 13.30 Uhr

Fahrt zum fränkischen Freilandmuseum nach Fladungen/Rhön und nach Dermbach 29.04. 07:30 Uhr

E-Bike-Tour: Kleine Kennlerntour Echterspfahl (Rothenbuch) - Mömbris (K) 11.05. 09:00 Uhr

E-Bike-Tour: Ausgedehnte Tagestour Hoherodskopf - Mömbris (K) 08.06. 07.30 Uhr

E-Bike-Tour: Zweitagestour (K) 14.07. 07 Uhr

Rundgang durch das Kupferbergwerk Wilhelmine (K) 12.06. 14 Uhr

Wiesenfutter und Kapellchen im Naturpark Spessart (K) 13.06. 10 Uhr

Wildkräuter- u. Wildpflanzen-Exkursion zur Osterzeit 28.03. 10 Uhr

„rewilding“ - Biber, Otter & die tausend anderen! –Unterwegs mit dem Ranger (K) 28.03. 10 Uhr

Wald-Art - Wir gestalten „Kunstwerke“ im Wald nach den Vorgaben und Formen der Natur 24.04. 10 Uhr

Landschaftspflege auf vier Beinen – Unterwegs mit dem Ranger (K) 25.04. 10:30 Uhr

Sensen- und Dengelkurs (K) 08.05. 7 Uhr

Naturschätze am Wegesrand u. wilde Köstlichkeiten im Landgasthof Hochspessart (K) 28.03.2021 16 Uhr

Naturschätze am Wegesrand u. wilde Köstlichkeiten im Landgasthof Hochspessart (K) 02.05.2021 16 Uhr

Naturschätze am Wegesrand u. wilde Köstlichkeiten im Landgasthof Hochspessart (K) 27.06.2021 16 Uhr

Wir erkunden den Lebensraum vom Biber, Wildpflanzen+Wildkräutern im Lohrbachtal 09.05.2021 10 Uhr

Das geheime Leben von Borsti und Co. - Unterwegs mit dem Ranger (K) 03.07. 16 Uhr

Bitte beachten:

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe.

*Unsere Angebote gelten vorbehaltlich Corona-bedingter Einschränkungen oder Absagen. Bitte beachten Sie hierbei auch unser Hygienekonzept.

Die vhs erreicht man per Mail : info@vhs-kahlgrund-spessart.de oder per Fax 0 60 29 - 99 26 38 27 oder auch per Post. Kirchstr. 3 63776 Mömbris, persönlich zu den Öffnungszeiten und telefonisch unter 0 60 29 / 99 26 38 0. Im Internet ist die Volkshochschule Kahlgrund-Spessart unter www.vhs-kahlgrund-spessart.de zu finden.

Die vielfältigen Angebote laden Väter ein, zusammen mit dem Sohn oder der Tochter unterwegs zu sein und aktiv zu werden, Zeit füreinander zu haben, gemeinsam Neues auszuprobieren und Abenteuer zu bestehen. Das ist für Väter wie auch für die Kinder etwas sehr Wertvolles. Die Veranstalter wollen dazu ermutigen, die Vaterrolle aktiv zu leben und das Vater-Sein als Bereicherung zu verstehen.

Am 18.05.2021 von 20:00 - 21:30 Uhr findet eine digitale Gesprächsrunde statt zum Thema „**Papa 2.0 - so ticken Väter heute**“.

Marco Krahl, stellv. Chefredakteur der Men's Health und Redaktionsleiter der Men's Health DAD wird zu Gast sein.

Väter (und Mütter) können sich zu dem Live-Podcast bis zum 11.05.2021 anmelden unter fachstelle.familie@lra-mil.de.

Am 12.06.2021 von 9:30 - 15:00 Uhr wird es zudem wieder ein Seminar für Väter zum Thema „**Starke Väter - liebende Väter**“ geben.

Väter, die in Sachen Erziehung zu Profis werden möchten, können sich bis zum 01.06.2021 anmelden unter familienbildung@lra-ab.bayern.de.

Weitere Informationen gibt es im Landkreis Aschaffenburg bei:

Landratsamt Aschaffenburg,

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

Monika Mann und Verena Knecht

Tel.: 06021/394-323 oder -647, familienbildung@lra-ab.bayern.de, www.familie-ab.de.

Landratsamt Aschaffenburg

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

Monika Mann und Verena Knecht

Tel.: 06021/394-323 oder -647, familienbildung@lra-ab.bayern.de, www.familie-ab.de.

Landratsamt Aschaffenburg

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

burg, Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg gesandt werden. (Datum des Poststempels).

Mit gleichem Schreiben des Ministeriums wurden folgende Besonderheiten aufgrund der Corona-Pandemie für die Vereinspauschale 2021 bekannt gegeben:

- Die Vereinspauschale wird auch in diesem Jahr, wie bereits im Vorjahr, verdoppelt.

- Verzicht auf den Jugendanteil in Höhe von 10%, wenn der Verein die Voraussetzungen bei der Beantragung der Vereinspauschale 2020 erfüllt hat.

- Bei Nichterreichen des Mindestbeitragsaufkommens kann alternativ das Ist-Aufkommen aus den im Vorjahr eingereichten Antragsunterlagen herangezogen werden, aber nicht bei Nichterreichen aufgrund Beitragsermäßigungen oder Beitragsverzicht.

Die gültigen Antragsformulare, sowie weitere Informationen und Neuerungen können auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg unter www.landkreis-aschaffenburg.de/service/formulare/bildungskultur/ abgerufen werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Landratsamtes Aschaffenburg gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Tel. 06021/394-291 und -591, Fax 06021/394-993, E-Mail: schulverwaltung@lra-ab.bayern.de

Vatertag(e) am Bayerischen Untermain starten ab April 2021

Der Veranstaltungskalender ist unter www.vatertage-untermain.de zu finden

Väter und ihre Kinder stehen in den nächsten Monaten im Mittelpunkt: Dann bieten die drei Jugendämter im Landkreis Aschaffenburg, in der Stadt Aschaffenburg und im Landkreis Miltenberg sowie die Familienseelsorger am bayerischen Untermain wieder die Veranstaltungsreihe »Vatertag(e)« mit vielen Programmpunkten an.

Das Programm ist in diesem Jahr erstmals unter www.vatertage-untermain.de zu finden. Aufgrund der Pandemie können wir nicht ausschließen, dass Veranstaltungen ausfallen bzw. sich deren Formate kurzfristig ändern. Prüfen Sie hierzu bitte regelmäßig die Homepage.

Die vielfältigen Angebote laden Väter ein, zusammen mit dem Sohn oder der Tochter unterwegs zu sein und aktiv zu werden, Zeit füreinander zu haben, gemeinsam Neues auszuprobieren und Abenteuer zu bestehen. Das ist für Väter wie auch für die Kinder etwas sehr Wertvolles. Die Veranstalter wollen dazu ermutigen, die Vaterrolle aktiv zu leben und das Vater-Sein als Bereicherung zu verstehen.

Am 18.05.2021 von 20:00 - 21:30 Uhr findet eine digitale Gesprächsrunde statt zum Thema „**Papa 2.0 - so ticken Väter heute**“.

Marco Krahl, stellv. Chefredakteur der Men's Health und Redaktionsleiter der Men's Health DAD wird zu Gast sein.

Väter (und Mütter) können sich zu dem Live-Podcast bis zum 11.05.2021 anmelden unter fachstelle.familie@lra-mil.de.

Am 12.06.2021 von 9:30 - 15:00 Uhr wird es zudem wieder ein Seminar für Väter zum Thema „**Starke Väter - liebende Väter**“ geben.

Väter, die in Sachen Erziehung zu Profis werden möchten, können sich bis zum 01.06.2021 anmelden unter familienbildung@lra-ab.bayern.de.

Weitere Informationen gibt es im Landkreis Aschaffenburg bei:

Landratsamt Aschaffenburg,

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

Monika Mann und Verena Knecht

Tel.: 06021/394-323 oder -647, familienbildung@lra-ab.bayern.de, www.familie-ab.de.

Landratsamt Aschaffenburg

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

Monika Mann und Verena Knecht

Tel.: 06021/394-323 oder -647, familienbildung@lra-ab.bayern.de, www.familie-ab.de.

Landratsamt Aschaffenburg

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

Monika Mann und Verena Knecht

Tel.: 06021/394-323 oder -647, familienbildung@lra-ab.bayern.de, www.familie-ab.de.

Landratsamt Aschaffenburg

Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendbildung,

Familienbildung

Bitte beachten Sie, dass bei den meisten Veranstaltungen der »Vatertag(e)« eine vor-herige Anmeldung erforderlich ist und diese normalerweise schnell ausgebucht sind.

Israel online!

Virtueller Jugendaustausch für Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren

Die Jugendpflege des Markt Stockstadt plant einen Jugendaustausch mit Israel für das nächste Jahr. Sieben junge Menschen sind schon angemeldet. Zehn weitere Jugendliche aus dem Landkreis Aschaffenburg können mit dabei sein.

Da Reisen aktuell nicht möglich sind, wollen wir unseren Partner, die Jerusalem Scouts, online kennenlernen. Die digitalen Begegnungen finden in sechs Online-Meetings statt und dauern jeweils zwei Stunden. Dabei stehen spannende Themen auf dem Programm. Gemeinsam erkunden wir Kultur und nationale Identität. Wir machen eine virtuelle Reise durch die Heilige Stadt und befreien uns aus einem Escaperoom.

Die Teilnahme an den Meetings verpflichtet nicht zur Teilnahme an der Reise! Die Jugendlichen sollen sich erst in Ruhe beschnuppern können. Voraussetzung sind Englischkenntnisse, die ausreichen, um mit anderen auf einfachem Niveau zu kommunizieren. Für die Meetings ist ein Computer mit Internetzugang notwendig.

Infos über die Abläufe und Inhalte der Treffen gibt es auf der Homepage des Markt Stockstadt unter: www.stockstadt-am-main.de Interessenten melden sich bis zum 31.03.2021 bei der Gemeindejugendpflege Stockstadt.

Anmeldung und Informationen:

Esther Holzapfel, Gemeindejugendpflege; Markt Stockstadt; Tel.: 06027 200576 oder 0176 21677365; E-Mail: esther.holzapfel@stockstadt-am-main.de

Einladung zum Online-Workshop am 15.04.2021

„Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt“

Eigenständiges Wohnen ist neben Sprache und Arbeit einer der wichtigsten Schlüssel zur Integration und ein wichtiger Schritt in Richtung Normalität und Selbstständigkeit. Ein Schritt, der für viele Geflüchtete jedoch in weite Ferne rückt – und das nicht nur, weil bezahlbarer Wohnraum angesichts des angespannten Wohnungsmarktes derzeit fehlt. Menschen mit Migrationshintergrund machen auf dem Wohnungsmarkt oft Erfahrungen von Mehrfachdiskriminierung aufgrund der Zugehörigkeit zu einer ethnischen Gruppe oder der Herkunft aus einem anderen Land. Neben einem kurzen Input zum Thema „Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt“ wird die Referentin, Frau Corinna Höckesfeld von Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH in Augsburg im Rahmen des Online-Workshops mit den Teilnehmer*innen gemeinsam der Frage nachgehen, wie sich Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt äußert, wie man sie erkennen und dagegen vorgehen kann.

Die Onlineveranstaltung findet am **15.04.2021 von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr** statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung bei den Integrationslotsen im Landratsamt Aschaffenburg per E-Mail: **Daniela.Dacruz@ira-ab.bayern.de** oder **Robert.Walz@ira-ab.bayern.de**

Terminkalender der Gemeinde Johannesberg und des Vereinsrings

Zur allgemeinen Information wird hier normalerweise in Ergänzung zum veröffentlichten Jahresterminkalender von Monat zu Monat das aktuell folgende Kalenderblatt bekanntgegeben. Aus aktuellem Anlass sind alle Veranstaltungen in der Gemeinde Johannesberg im April abgesagt.

Allgemeine Mitteilungen

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Johannesberger Mitteilungsblatt wird jeden 2. Monat der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht.

Wer einen Schaden oder Mangel feststellt wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Die Gemeindeverwaltung dankt schon im voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Antwort

An die Gemeinde Johannesberg

Hinweise an die Gemeindeverwaltung

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung ausgefallen
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- starke Verschmutzung
- wilde Müllkippe/Autowracks etc.
- überhängende Äste
- Container überfüllt
- _____
- _____
- _____
- Verkehrszeichen/Straßenschild beschädigt/fehlt
- Fahrbahndecke/Rad-/Fußweg schadhaf
- Kanaldeckel locker/klappert
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- Straßeneinsicht versperrt

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

Datum: _____

Absender: _____

Telefon-Nr.: _____

(für den Fall, dass eine Rückfrage erforderlich wird)

Baumaßnahme Ringstraße

In der letzten Woche wurde von der Fa. MK Grümbel die Asphalttragschicht im Bereich zwischen der Berg- und Mühlbergstraße hergestellt.

Am Freitag konnte dann die Oberdecke auf der ganzen Ringstraße und dem Teilstück in der Straße Am Steig aufgetragen werden.

In den nächsten Tagen werden noch Restarbeiten an den Gehwegen ausgeführt. Anschließend kann die Ringstraße komplett freigegeben werden.



(Text und Bilder:
Gemeinde Johannesberg)